

Friedrichsdorfer Woche

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**BEI UNS
LIEGEN SIE
RICHTIG**
Bettenfachgeschäft seit über
171 Jahren.
www.betten-zellekens.de

Auflage: 39.900 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 24. Juli 2025

Kalenderwoche 30



Die Kerbeburtschen ziehen mit dem Kerbebaum fröhlich durch Dillingen. Die Vorkerb ist nur der Anfang aller Freuden, die mit der Dillinger Kerb einhergehen. Foto: privat

Die Vorkerb schürt die Vorfreude

Die Kerbesaison in Dillingen startete traditionell mit einem Paukenschlag: Dem feierlichen Stellen des Kerbebaums und der ausgelassenen Vorkerb, die immer eine Woche vor dem Hauptfest stattfindet. Am Samstag wurde der rund 14 Meter hohe Kerbebaum unter dem Klang der Glocken des Dillinger Doms aufgestellt.

Friedrichsdorf (fw). Am Morgen hatten die Kerbeburtschen den Kerbebaum für die Dillinger Kerb aus dem Friedrichsdorfer Wald in der Nähe des Pelagius Platzes geholt, ihn grün-weiß geschmückt und auf einen Anhänger geladen. Damit ging es dann mit Musik, guter Stimmung und gekühltem Apfelwein auf eine Tour durch den Ort, bei der es den einen oder anderen Versorgungs-Stopp gab. Im Anschluss an das Baumstellen luden die Dillinger Kerbeburtschen die zahlreichen Gäste in den Hof der Familie Halbig an der Kreuzgass' ein. Dort erwartete die Besucher ein reichhaltiges Angebot an kalten Getränken, frisch gegrilltem und eine Auswahl an hausgemachten Salaten. In gemütlicher Atmosphäre wurden sich hier alte Geschichten erzählt, zu neuen Liedern gefeiert und sich auf die beginnende Kerbezeit eingestimmt. Ein

weiteres Highlight der Vorkerb war der Wettkampf um den Titel des Dillinger Nagelkönigs. Bei diesem Turnier muss in mehreren Runden jeweils ein langer Nagel mit Präzision in einen Holzklötz geschlagen werden. Am Ende setzte sich der Kerbeburtsche Janis Hostert gegen seine Kontrahenten durch. Dieser spannende Wettbewerb sorgte für viel Heiterkeit, stimmte die Anwesenden perfekt auf die bevorstehende Kerb ein und weckte die Vorfreude auf die kommenden Festtage in Dillingen.

Weihe, Taufe und Krummgasskegeln

Wie jedes Jahr findet das beliebte Volksfest am letzten Juli-Wochenende, vom 25. bis 26. Juli, statt und verspricht den Besuchern ein Wochenende voller Tradition, Musik und ausgelassener Stimmung. Die Kerb startet am Freitag um 17.30 Uhr mit der feierlichen Eröffnung am Dillinger Brunnen. Im Anschluss folgen zwei tief verwurzelte Dillinger Traditionen: die Kerbeburtschen-Weihe, bei der junge Männer offiziell in ihre verantwortungsvolle Rolle eingeführt werden, und die Neubürgertaufe, die neue Einwohner auf humorvolle Weise in die Dillinger Gemeinschaft aufnimmt. Diese Zeremonien unterstreichen den starken Zusammenhalt und die herzliche Atmosphäre, die Dillingen so besonders machen.

Der Samstag beginnt um 15 Uhr mit dem Krummgasskegeln, einem traditionellen Wettkampf, der für viel Spaß und spannende Duelle sorgt. Um 17 Uhr folgt dann der Dillinger Fünfkampf, bei dem die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen ihre Geschicklichkeit und ihr Können unter Beweis stellen und um den Wanderpokal kämpfen. An beiden Abenden ist ab 19.30 Uhr mit Live-Musik auf der Bühne für eine garantiert ausgelassene Stimmung gesorgt. Am Freitag rockt die Band „Dejavu“ die Bühne mit einem vielfältigen Mix aus Schlagern, Oldies, Rock, Pop und Partymusik von gestern und heute. Am Samstag übernimmt die Coverband „Keyout“ das Ruder und bringt das Publikum mit bekannten Rock- und Popsongs sowie energiegeladenen Medleys in Feierlaune. Zudem steht bei den Kerbeburtschen die beliebte Partyzone mit DJs bereit, die bis in die Nacht für ausgelassene Stimmung sorgen wird. Die Dillinger Kerb verspricht auch in diesem Jahr wieder ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt zu werden. Und ganz Dillingen spürt die Vorfreude.

Stadtbusverkehr eingeschränkt

Friedrichsdorf (fw). Aufgrund der Kanal- und Straßensanierungsarbeiten in der Dillinger Straße ist die Andienung des Stadtteils Dillingen durch den Stadtbusverkehr der Linie 53 und n35 nur noch eingeschränkt möglich. So können folgende Haltestellen im Zeitraum von Donnerstag, 24. Juli, bis voraussichtlich Ende Dezember nicht mehr angefahren werden, da für den Bus keine Umleitungs- oder Ersatzstrecken angeboten werden können: Taunusstraße, Dillinger Kirche, Fuchspfad, Saalburgstraße/Dillinger Straße, Saalburgstraße/Hoher Weg. Ein entsprechender Hinweis der Sperrung wird an die gesperrten Haltestellen angebracht. Eine Ersatz-

haltestelle wird in der Saalburgstraße in Höhe Hausnummer 24 eingerichtet, die für die Linie 53 und n35 genutzt werden kann, um von Dillingen zur Stadtmitte zu fahren. Zusätzlich können die Haltestellen in der „Talstraße (Brücke)“, „Plantation“ und „Alte Grenzstraße“ weiterhin für die Fahrgäste zum Ein- und Aussteigen genutzt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass es im Stadtbusverkehr aufgrund der oben genannten Maßnahmen zu Verzögerungen im Fahrplan kommen kann. Bei Fragen zur genannten Maßnahme kann sich mit dem zuständigen Verkehrs- und Ordnungsamt oder dem Garten- und Tiefbauamt der Stadt in Verbindung gesetzt werden.

Wichtige Sirenenprobe im gesamten Stadtgebiet

Friedrichsdorf (fw). Es findet eine wichtige Sirenenprobe im gesamten Friedrichsdorfer Stadtgebiet statt. Um die Funktionsfähigkeit der Sirenenanlagen im gesamten Friedrichsdorfer Stadtgebiet zu prüfen, werden die Sirenen am Samstag, 26. Juli, um 12 Uhr zur Probe ausgelöst. Warn-Apps, wie die „Hochtaunuskreis-App“, werden ebenfalls ausgelöst. Hierbei handelt es sich lediglich um einen Probealarm. Es besteht kein Grund zur Sorge oder Aufregung. Dieser Probevorgang muss regelmäßig durchgeführt werden. Die Verantwortlichen bitten um Verständnis in der Bevölkerung.

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Verkauf
Vermietung
Finanzierung**

Altkönigstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0

www.haus-t-raum.de

BACK TO SCHOOL

**16
AUGUST** Kinder, bald geht's wieder los!

- Hüpfburg & Spielspaß
- Süße Kleinigkeiten
- Alles für den Schulstart: Stifte, Hefte, Blöcke und mehr für den Unterricht!

seit 1984
LOUISEN ARKADEN

www.louisenarkaden.de

Louisenstraße 72 - 82, Innenstadt Bad Homburg

8 MARKEN unter einem Dach



Autohaus Koch GmbH
An den drei Hasen 3
61440 Oberursel
www.AutohausKoch.com

**Ihr Autohaus-Koch-Team
freut sich auf Sie!**

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Pfarrer Keutner, ein unbequemer, strenger und faszinierender Diener Gottes“, Sonderausstellung, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr außer in den hessischen Schulferien
 „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Dauerausstellung zur Ortsgeschichte Kirdorf, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien
 „Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchtwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung (bis 21. Dezember)

„125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim“, zusätzliche Ausstellung von Exponaten, entnommen aus der Sonderausstellung des Heimatmuseums Gonzenheim, diese Ausstellung befindet sich in der Sparda-Bank, Waisenhausstraße 1, (bis 22. August)

„120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„Unter Pflanzen“, ihre Nutzung und Verwertung prägen unseren Umgang mit Pflanzen, auf welche Weise können Menschen überhaupt Kontakt mit Pflanzen aufnehmen, um Einblicke in ihre Lebensweisen zu gewinnen?, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, dienstags bis freitags von 14-19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 10-18 Uhr, (bis 17. August)

„Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)

„Blickachsen 14“, Skulpturen im Kurpark, im Schlosspark und im Gustavgarten, Veranstalter: Stiftung Blickachsen, Magistrat, Kur und Kongress und Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, regelmäßig öffentliche Führungen ab dem 22. Mai, Schlosspark: Treffpunkt große Zeder, sonntags, 15-16.30 Uhr, Kurpark: Treffpunkt Schmuckplatz, donnerstags 18.30-20 Uhr und sonntags/feiertags 11-12.30 Uhr, (bis 5. Oktober)

„Panoramabilder von Bad Homburg und Schottland“, Fotoausstellung von Klaus Hatebur, EUTB, Hugenottenstraße 88, 61381 Friedrichsdorf, dienstags von 9 - 12 Uhr, Ansprechpartner Frau Stecker (bis Ende Juli)

„Café Zugvogel“, das Präventionsprojekt des Zentrums für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis geht auf Sommertour, attraktives Programm rund um den bunten Bauwagen und verschiedene Angebote wie Malen mit Pinsel, Farbdose, und Edding oder Graffiti-Erstellen, Anmeldungen sind nicht erforderlich und spontanes Kommen möglich, Ausnahme sind die Ausflüge, Jubiläumspark, 15-20 Uhr, (bis 1. August)

„Verlust – Ingrid Strohkark“, „Eine Mutter-Tochter-Beziehung“, Kunstverein Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Öffnungszeiten: 27. Juli, 1., 2., 3., 8., 9., und 10. August, jeweils von 15-18 Uhr, Führungen mit der Künstlerin am 27. Juli und 3. August jeweils um 15 Uhr

„Gladys Kalichini & Tuli Mekondjo“, „Die Erinnerung wird nicht verblasen – Kunst aus Sambia und Namibia“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Donnerstag bis Freitag 16-19 Uhr, Samstag und Sonntag 14 -18 Uhr

Ausstellung der Künstlerin Hilde Bihn

Bad Homburg (hw). In der Stadtbibliothek findet bis zum 12. September eine Ausstellung der Künstlerin Hilde Bihn statt. Gezeigt wird eine in 20 Jahren entstandene facettenreiche Werkschau. Mit den Anfängen gegenständlicher Malerei zum Abstrakten hat die Künstlerin ihren heute unverkennbaren Stil entwickelt. Dabei haben verschiedene Maltechniken wie die Collage, der Umgang mit selbst angefertigten Schablonen und ein Farbmix aus Acryl, Kreide und anderen kreativen Malmitteln ihren fantasievollen Auftritt. Ihre Neigung zu kräftigen Farben machen die Bilder beeindruckend ausdrucksstark. Landschaft und Natur bieten ihr Motive, deren Umsetzung ihre Betrachtungsweise spiegelt. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten (dienstags bis freitags von 11-18 Uhr und samstags 11-14 Uhr) besichtigt werden.

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
 Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Freitag, 25. Juli

Vernissage „Gladys Kalichini & Tuli Mekondjo“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 19 Uhr

Samstag, 26. Juli

Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, Louisenstraße 58, 15-16.30 Uhr

Sonntag, 27. Juli

Führung Großer Tannenwald, Magistrat, Treffpunkt: Gotisches Haus, Tannenwaldweg 102, 15-18 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15.30-16.30 Uhr

Mittwoch, 30. Juli

Freiluft-Atelier, eine offene Kunst-Mitmachaktion, Stiftung Kunst und Natur, gegenüber des Bahnhofs auf der Wiese vor dem Technischen Rathaus, 15-18 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15.30-16.30 Uhr

BAD HOMBURGER Sommer

11. JULI
– 2. AUG
2025

Donnerstag, 24. Juli

Kinderkonzert mit Sven van Thom, Musikpavillon im Kurpark, 16 Uhr

Sommerkonzert, „KAISER – Die Roland Kaiser Tribute Show“, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 19.30 Uhr

Kinopolis Summer Lounge zur Einstimmung auf den Kinoabend, Brunnenallee am Musikpavillon, 20 Uhr

Sommerkino, „Alles Fifty Fifty“, Musikpavillon im Kurpark, ab 22 Uhr

Freitag, 25. Juli

Sommerkonzert mit „Wezn“ auf der Schlossgarage, 20.30 Uhr

Samstag, 26. Juli

Fahrradtour, „Prinzen, Pferde und ein silbernes Bein“, Treffpunkt: Landgrafendenkmal im Kurpark, Augustaallee, 15 Uhr

Silent Disco auf der Schlossgarage, 21 Uhr

Sonntag, 27. Juli

Jazzlounge, „Schöppche-Jazz“ mit „Die Original Blütenweg Jazzer“, Beach Garden, ab 11 Uhr

Sommerlounge mit „Melange À Deux“, Musikpavillon im Kurpark, 19 Uhr

Montag, 28. Juli

Café Melange, Kaffeehausmusik mit dem Kurensemble, Waldenserkerche Dornholzhausen, 15 Uhr

Kinderprogramm „Spielmann Habakuk“, Waldenserkerche Dornholzhausen, 16 Uhr

Dienstag, 30. Juli

Café Melange, Kaffeehausmusik mit dem Kurensemble, Evangelische Kirche „Zur Himmelpforte“ Ober-Eschbach, 15 Uhr

Kinderprogramm „Spielmann Habakuk“, Evangelische Kirche „Zur Himmelpforte“ Ober-Eschbach, 16 Uhr

Donnerstag, 31. Juli

Kinderkonzert, „Musikmomente für Kinder“ mit „Nils Holgerssons Reise durch Europa“, Familienmusical der Kleinen Oper Bad Homburg, Musikpavillon im Kurpark, 16 Uhr

Sommertheater im Park, „Per Anhalter durch die Galaxis“, Ensemble „Die Dramatische Bühne“, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 19.30 Uhr

Senioren ausflüge mit dem DRK

Hochtaunus (how). Der Fachbereich Kinder, Jugend, Familie und Senioren des DRK-Kreisverbandes Hochtaunus (Deutsches Rotes Kreuz) bietet jeden letzten Mittwoch im Monat einen begleiteten Ausflug in Bad Homburg oder im Umkreis von Bad Homburg mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu unterschiedlichen Orten und Veranstaltungen an. Die Kosten für die Betreuung und Begleitung durch zwei ehrenamtliche Seniorenbetreuerinnen des DRK (Deutsches Rotes Kreuz) betragen fünf Euro.

„Es gibt bei diesen Ausflügen die Möglichkeit, nette Menschen kennenzulernen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen oder aber auch gemeinsam Kultur zu erleben, spazieren zu gehen oder ein Café zu besuchen“, sagt Fachbereichsleiterin Kathrin Kiefer.

Der nächste begleitete Ausflug führt die Teilnehmer am Mittwoch, 30. Juli, nach Bad Homburg in den Schlossgarten, in das Schlosscafé und anschließend gegen 15 Uhr in das Sinclair-Haus zum Besuch der Ausstellung „Unter Pflanzen“, die an diesem Tag kostenfrei ist. Der Bad Homburger Schlosspark ist ein wahres Gartenparadies. In der Barockzeit gehörte er mit dem Wörlitzer Park zu

den schönsten und größten Parkanlagen Deutschlands. Zu Ehren J. W. von Goethes hat man das Park-Rondell „Goethes Ruh“ genannt. Sehenswert ist vor allem aber auch die mächtige Libanon-Zeder neben dem Portal des Landgrafenschlosses. Ihr Stammumfang beträgt mehr als sechs Meter. Dort treffen sich die Teilnehmer am 30. Juli um 11 Uhr. Der Heimweg soll dann gegen 17 Uhr angetreten werden.

Auch im August wird es wieder einen vom DRK begleiteten Ausflug geben, es geht am 27. August auf den „Großen Feldberg“ mit einem Besuch im Falknerhof. Das Gipfelplateau lädt ein zu einem Spaziergang in der frischen Bergluft, aber auch zur Einkehr im „Feldberghaus“. Treffpunkt ist der Bahnhofsvorplatz in Bad Homburg um 10.50 Uhr. Abfahrt mit der Buslinie 50 ist um 11.05 Uhr geplant. Rückkehr wie immer gegen 17 Uhr. Anmeldungen nimmt Kathrin Kiefer entgegen, per Mail über k.kiefer@drk-hochtaunus.de oder unter Telefon 06172-1295240. Fahrkarte, Eintrittsgelder und Verpflegung sind in der Begleitgebühr von fünf Euro nicht inbegriffen.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 24. Juli

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Freitag, 25. Juli

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038

Samstag, 26. Juli

Rosen-Apotheke, Bad Homburg, Wetterauer Straße 3 a, Tel. 06172-49640

Sonntag, 27. Juli

Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24 a, Tel. 06171-73807

Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Montag, 28. Juli

Stern-Apotheke, Bad Homburg, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Dienstag, 29. Juli

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Mittwoch, 30. Juli

Hof-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

Receptura-Apotheke, Frankfurt, Altenhöfer Allee 5, Tel. 069-92880300

Donnerstag, 31. Juli

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Freitag, 1. August

Taunus-Apotheke Dornbach, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 2. August

Linden-Apotheke Dr. Kleinert, Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Sonntag, 3. August

Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Kur-Apotheke, Kronberg, Frankfurter Straße 15, Tel. 06173-940980

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48
 Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
 Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
 Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
 mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
 samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
 feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Donnerstag, 24. Juli

Daddel-Donnerstag, der Gaming-Nachmittag der Stadtbücherei, Am Houiller Platz 2, 14-17.30 Uhr
 Blutspendetermin, TV Seulberg, Landwehrstraße 5a, 15.30-20 Uhr

Samstag, 26. Juli

Geführter Stadtspaziergang in die Geschichte der Hugenottenstadt, Stadt, Rathausvorplatz, 15 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung

Donnerstag
 „Der Salzpfad“
 Freitag bis Mittwoch 20 Uhr
 Sonntag 17 und 20 Uhr

100 Jahre gefeiert im 105. Jahr

Friedrichsdorf (fw). Ein Wochenende voller Sport, Freundschaft und gelebter Vereinsgeschichte feierte der SV Seulberg (SVS) kürzlich anlässlich seines 100-jährigen Bestehens. Eigentlich sollte das 100-Jährige bereits 2020 gefeiert werden – doch die Corona-Pandemie machte dem Traditionsverein einen Strich durch die Rechnung. Fünf Jahre später wurde das Jubiläum mit umso mehr Herzblut nachgeholt. Zum Auftakt reisten langjährige Freunde aus der österreichischen Partnergemeinde Bad Wimsbach an. Der große Empfang im Vereinsheim war geprägt von Emotionen – viele hatten sich seit über 40 Jahren nicht gesehen. Gefeiert wurde bis spät in die Nacht.

Am Samstag fanden auf dem von Thomas Pflüger und Riccardo Bruckner hergerichteten Rasenplatz die Friedrichsdorfer Jugendstadtsmeisterschaften statt – mit 36 Teams und rund 400 Spielerinnen und Spielern von der G- bis zur D-Jugend. Jeder erhielt eine Me-

daille vom Sport- und Kulturamt, die Pokale überreichte Bürgermeister Lars Keitel. Parallel besuchte eine Gruppe aus Seulberg und Wimsbach Frankfurt, inklusive Bootstour und Einkehr in Sachsenhausen. Abends sorgte die Vereinsband „KeyOut“ im Clubraum für ausgelassene Stimmung.

Der Sonntag begann mit der „Uffspill-Kapell“ beim Frühschoppen. Vereinsvorsitzende Carola Schröder führte durch die bewegte Geschichte des SVS. Grußworte kamen unter anderem von Ortsvorsteher Harald Ihrke und Wimsbachs Bürgermeister Erwin Stürzlinger, der einen Stehtisch als Gastgeschenk überreichte. Der SV Seulberg präsentierte sich als lebendiger Verein mit starker Basis. Viele Helfer, Vereine und die Feuerwehr ermöglichten das Fest. Besonders die Pflege der Sportanlagen erfolgt komplett ehrenamtlich getragen unter anderem von Thomas Pflüger und Martin Volk. Der SVS dankt der Stadt für die Unterstützung.



Wiedersehen nach 40 Jahren: Bürgermeister Erwin Stürzlinger mit Heimo Kramer, der 1965 dabei war, freut sich über alte Sportfreunde genau wie Reiner Brendel, Helmut Wächtershäuser, Georg Geyer, Rita Schächer, Dieter Schächer, Martin Volk, Wilhelm Landvogt und Ottmar Baum (v. l.).

Foto: SVS

Garantiert keine Langeweile

Friedrichsdorf (fw). Sommerferien und zu Hause? Hier wird es garantiert nicht langweilig. Das Jugendbüro der Stadt bietet mit „Das Friedrichs“ ein abwechslungsreiches Programm für Jugendliche ab zwölf Jahren. Im Mittelpunkt stehen sowohl sportliche Aktivitäten als auch kreative Angebote. Alternativ können es sich die Besucher bei einem leckeren Sommergetränk und einem selbst gemachten Snack gemütlich machen und die letzte Ferienwoche genießen. „Das Friedrichs“ findet vom Freitag, 8., bis Freitag, 15. August, auf dem Bolzplatz im Bottigtal, Berliner Straße, im Stadtteil Seulberg statt. In dieser Zeit ist es täglich von 16 bis 21 Uhr geöffnet. Am Bolzplatz befinden sich ein Beachvolleyballfeld, Fußballtore, ein Streetballkorb und eine große Wiese, die zum Entspannen oder zu sportlichen Aktivitäten einladen. Die bereits vorhandenen Angebote werden durch weitere kostenlose Aktionen des „Friedzbox-Teams“ ergänzt.

Zur Eröffnung erwartet die Jugendlichen dieses Jahr ein Graffiti-Workshop mit dem Graffiti-Künstler Christian Rapko. Jugendliche, die Lust haben, ein eigenes Graffiti- oder Streetart-Kunstwerk auf Leinwand zu gestalten oder die sich erst einmal in Ruhe an die

unterschiedlichen Materialien und Techniken herantasten möchten, sind hier genau richtig. Unter Anleitung lernen sie den Umgang mit Spraydosen, Schablonen und Markern und entwickeln ihren eigenen Stil. Christian Rapko steht den Jugendlichen mit Tipps und Tricks zur Seite, sodass eine erfolgreiche Umsetzung garantiert ist.

In den Tagen danach erwarten die Jugendlichen verschiedene Bewegungs- und Kreativangebote. Ob Spikeball, Basketball, Volleyball, Fußball oder Beach-Federball – es ist für jeden etwas dabei. Wer lieber für das leibliche Wohl sorgen möchte, ist bei den selbst gemachten kulinarischen Aktionen wie Obstsalat, Waffeln, Sandwiches oder Smoothies genau richtig. Darüber hinaus stehen wieder viele verschiedene Gesellschaftsspiele und Bastelmaterialien zur Verfügung. Neugierig geworden? Dann einfach mal auf dem Bolzplatz vorbeischaun. Das komplette Programm kann dem Flyer entnommen werden. Dieser ist im Internet unter www.friedrichsdorf.de zu finden. Weitere Informationen gibt es beim Jugendbüro der Stadt, Claudia Schünnemann, unter Telefon 06172-7311270 oder per E-Mail an claudia.schuenemann@friedrichsdorf.de.

Was ist Elektrizität?

Friedrichsdorf (fw). Oft merkt der Mensch erst, wie wichtig elektrischer Strom für das Leben ist, wenn er plötzlich ausbleibt. Obwohl damals der Strom noch nicht aus der Steckdose kam, war er für Philipp Reis jedoch von Anfang an ein zentraler Baustein seiner bahnbrechenden Erfindung – dem Telefon. Doch was genau steckt hinter elektrischem Strom und wie funktioniert eigentlich Elektrizität? Für Philipp Reis, der als Physiklehrer bestens mit diesen Phänomenen vertraut war, war das kein Geheimnis. Für viele andere bleibt Elektrizität hingegen ein Rätsel. Um dieses Rätsel zu lösen und spannende Einblicke zu geben, lädt das Philipp-Reis-Haus alle neugierigen Kinder zur Erfinderwerkstatt „Was ist Elektrizität?“ ein. Im Rahmen des Sommer Spaß-Programms können Kinder am Dienstag, 29. Juli, ab 16 Uhr (für 5- bis 7-Jährige) und am Donnerstag, 31. Juli, ab 16 Uhr (für 8- bis 9-Jährige) spielerisch entdecken, wie Elektrizität funktioniert und warum sie den Alltag so sehr prägt. Alle wichtigen Informationen und Anmeldungen gibt es per E-Mail an museen@friedrichsdorf.de.

Senioren-Radtour

Friedrichsdorf (fw). Der Seniorenbeirat der Stadt bietet interessierten Senioren einmal im Monat Fahrradtouren an. Die nächste Radtour findet am Freitag, 25. Juli, statt und hat als Ziel den Laupus-Hof in Bad Vilbel. Die Fahrtstrecke ist etwa 25 Kilometer lang und führt über Ober-Erlenbach, Nieder-Erlenbach sowie Massenheim und ist relativ eben. Die Fahrtzeit mit Pausen beträgt etwa 3,5 Stunden. Der Rückweg erfolgt eventuell über eine Alternativroute. Die Radtouren des Seniorenbeirats finden immer am letzten Freitag des Monats statt. Treffpunkt ist bei allen Touren der Springbrunnen am Houiller Platz jeweils um 10.30 Uhr. Bei Regenwetter finden die Radtouren nicht statt. Interessierte Senioren werden gebeten, sich bei Georg Aldinger unter Telefon 06172-489534 anzumelden.

Steuerberater Alexander Derksen



Ihr neuer Steuerberater in Bad Homburg mit Kapazität. Anfragen an:

E-Mail: derksen@stb-derksen.de

Die Friedrichsdorfer Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Anzeige



A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Falten, was hilft?

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast



Die Versprechen der Kosmetikindustrie sind unzählig. Was hilft nun wirklich? Zunächst ist Hautalterung genetisch bedingt und startet mit Mitte 20. Vitamin- und eiweißreiche Ernährung und mindestens 2 Liter Trinkmenge pro Tag können die Alterung positiv beeinflussen. Das Gegenteil machen Sonne, Solarium, Rauchen und Alkohol. Im Körper gibt es ein wunderbares Molekül, das sich auch als Gleitmittel im Bindegewebe befindet: Hyaluronsäure. Nur 2% hiervon binden 98% Wasser z.B. im Glaskörper des Auges. Es befindet sich auch im Bindegewebe unter unserer Lederhaut. Es kann dort Wasser aufnehmen und speichern. Das Entscheidende ist, wie man die Hyaluronsäure optimal in die Haut bekommt. Das ist sogar messbar – beim Hautarzt oder in unserer Apotheke auf der Zeil. Leider kann das Hyaluron-Molekül kurz- oder langkettig sein. Die kurzkettigen Hyaluronsäuren können besser aufgenommen werden. Ein weiterer belegbarer Effekt wird durch Vitamin A (Retinol) und deren verwandte Produkte erzielt. Dies wird im Körper in Retinsäure (Arzneistoff) umgewandelt. Die Wirkung von Derivaten ist zwar schwächer aber eine leicht abschuppende Wirkung und die Steigerung von Glucosamin und Prokollagen erfolgt gesichert. Grundsätzlich helfen

Peelings und die tägliche Reinigung. In zunehmende Alter bildet der Körper weniger Hyaluron und deshalb sind Pflegen mit Feuchtigkeitsfaktoren (Harnstoff, Glycerin oder Elastin) so wichtig. Das Gegenteil machen Sonne, Solarium, Rauchen und Alkohol. Im gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

nach über 20 Jahren als niedergelassener Kardiologe ist für mich die Zeit gekommen, in den Ruhestand zu gehen. Mit großer Dankbarkeit blicke ich auf die Zeit zurück, in der ich Sie ärztlich begleiten durfte.

Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanke ich mich auf das Allerherzlichste.

Mein Nachfolger Herr Dr. Saiedi wird die Praxis mit großem Engagement und fachlicher Kompetenz weiterführen. Ich bitte Sie ihm das gleiche Vertrauen entgegenzubringen, welches Sie mir geschenkt haben.

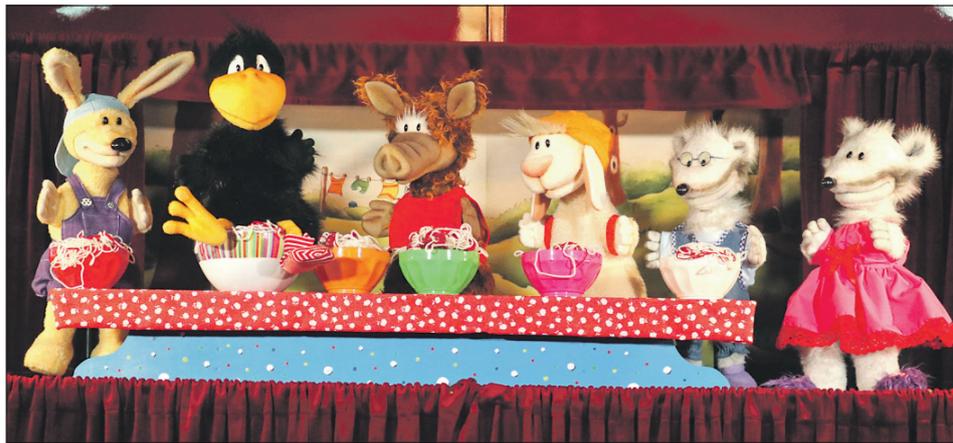
Ich wünsche Ihnen von Herzen Gesundheit, Glück und alles Gute für die Zukunft.

Ihr
Dr. med. univ. Wolfgang Jungmair
Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie

Louisenstraße 63, 61348 Bad Homburg



Ein rabenstarkes Puppenspiel für alle



Die Bücher vom kleinen Raben Socke kennt mittlerweile jedes Kind. Seit über 20 Jahren bahnt sich der gefiederte kleine Frechdachs seinen Weg in die Kinderzimmer. Das Figurentheater „Zauberwald“ bringt den frechen kleinen Raben, der auch schon den Weg auf die große Kinoleinwand fand, nun live auf die Puppenbühne. Die Handlung orientiert sich dabei an dem Buch „Alles erlaubt?“ von Nele Moost und Annet Rudolph, in dem der kleine Raben Socke lernen muss, wie man brav ist. „Aber immer brav sein? Das schafft keiner!“, denkt sich zumindest der kleine Rabe. Doch seine Freunde Eddi, Wolle, Löffel, Stulle und kleiner Dachs helfen ihm dabei. Kenner der Bücher können sich auf tolle Bühnenbilder freuen, die direkt aus den Büchern stammen könnten. Auch die kindgerechten, detailverliebten Handpuppen könnten gerade erst aus den „Rabe Socke“-Büchern oder der gleichnamigen Kika-Serie gesprungen sei. Die Zuschauer, besonders die Kinder, geraten dabei immer wieder in einen Dialog mit den Figuren und helfen dem kleinen Raben dabei, brav zu werden. Zu sehen gibt es den kleinen Raben Socke als Puppenspiel ab Freitag, 25. Juli, bis Sonntag, 27. Juli, und von Freitag, 1. August, bis Sonntag, 3. August, im Theaterzelt in der Peter-Geibel-Straße in Burgholzhausen. Die Aufführungen beginnen jeweils freitags um 16 Uhr, samstags und sonntags 11 Uhr und 15 Uhr, die Spieldauer beträgt etwa 50 Minuten. Die Tickets gibt es nur an der Tageskasse immer 30 Minuten vor Beginn, und sie kosten 12 Euro, mit Gutschein (den gibt es in vielen Kitas) 10 Euro (keine Kartenzahlung möglich).

Foto: privat

Atmosphärische Schattenbilder ziehen Publikum ins Geschehen

Friedrichsdorf (bin). Acht junge Schauspieler, aber nur eine einzige Rolle? Dies ist das Besondere an dem Theaterstück „Die Spiegelreisende“. Das Friedrichsdorfer Kinder- und Jugendtheater „theater et zetera“ präsentierte die weibliche Heldenreise als „Coming of Age“-Geschichte im Forum. Die Schauspieler sind alles Schülerinnen, im Alter von zwölf und 13 Jahren, und spielen alle dieselbe Rolle: Ophelia. Unter der Regie von Georg Bachmann wird den Zuschauern eine einzigartige Geschichte von einem heranwachsenden Mädchen mit einer besonderen Gabe geboten. Die Hauptrolle, die von acht Mädchen abwechselnd gespielt wird, heißt Ophelia. Sie hat die Gabe, durch Spiegel reisen zu können und Gegenstände zu „lesen“. Sie kann die Gedanken und Gefühle derjenigen spüren, die jemals diesen Gegenstand berührt haben. Aber ist ihre Gabe vielleicht mehr Fluch als Segen? Dieses einzigartige nicht vergleichbare Theaterstück begann mit folgendem mysteriösen Satz: „Am Anfang waren wir eins, aber Gott war danach, dass wir ihm so nicht genügen, also machte er sich daran, uns zu trennen und dann hat er uns vergessen.“ Die acht Darstellerinnen huschten über die Bühne, alle gleich angezogen, nur die Wechselrolle Ophelia hob sich mit ihrem Aussehen von den anderen ab. Ihre Familie bestimmte, dass Ophelia den Mann Thorn heiraten sollte und sie zog zu Thorn an den Hof. Doch beide hatten kein Interesse an einer Hochzeit. Nicht alle waren von Ophelias Anwesenheit am Hof begeistert. Und als Thorn sie auch noch warnte, dass sie niemandem vertrauen kann, begann das spannende Abenteuer. Licht und Ton spielten im Theaterstück eine wichtige Rolle. In einer Inszenierung voller Lichtspiele, durchdringender Klänge und atmosphärischer Schattenbilder wurde das Publikum unmittelbar ins Geschehen gezogen. An der Seite zeigten kleine Pappaufsteller auf einem DIN A4 Hintergrund den Schauplatz und die anwesenden Personen der aktuellen Szene. Die Stimmen der anderer Figuren ertönten nur als Tonfragmente, körperlos und manchmal gespenstisch. Dies erzeugte eine stille Welt voller Spannung, in der die Zuschauer ganz nah an Ophelias Gedanken heranrückten, aber immer noch Distanz bewahrt wurde, so dass sie nie alles erfuhren.

rinnen huschten über die Bühne, alle gleich angezogen, nur die Wechselrolle Ophelia hob sich mit ihrem Aussehen von den anderen ab. Ihre Familie bestimmte, dass Ophelia den Mann Thorn heiraten sollte und sie zog zu Thorn an den Hof. Doch beide hatten kein Interesse an einer Hochzeit. Nicht alle waren von Ophelias Anwesenheit am Hof begeistert. Und als Thorn sie auch noch warnte, dass sie niemandem vertrauen kann, begann das spannende Abenteuer. Licht und Ton spielten im Theaterstück eine wichtige Rolle. In einer Inszenierung voller Lichtspiele, durchdringender Klänge und atmosphärischer Schattenbilder wurde das Publikum unmittelbar ins Geschehen gezogen. An der Seite zeigten kleine Pappaufsteller auf einem DIN A4 Hintergrund den Schauplatz und die anwesenden Personen der aktuellen Szene. Die Stimmen der anderer Figuren ertönten nur als Tonfragmente, körperlos und manchmal gespenstisch. Dies erzeugte eine stille Welt voller Spannung, in der die Zuschauer ganz nah an Ophelias Gedanken heranrückten, aber immer noch Distanz bewahrt wurde, so dass sie nie alles erfuhren.



Acht Schauspielerinnen, die alle die gleiche Rolle spielen? Das geht beim Theaterstück „Die Spiegelreisende“, präsentiert vom Friedrichsdorfer Kinder- und Jugendtheater „theater et zetera“.

Foto: bin

Stolzer Abschied unter Tränen

Friedrichsdorf (fw). Die Deutschen Meisterinnen der Gymnastinnen des TV Seulberg in der Wettkampfklasse der Rhythmischen Sportgymnastik fanden in diesem Jahr im Rahmen des Turnfestes in Leipzig statt. Für Fabienne und Chantal Harreus, Julia Habrom, Diana Ritter und ihrer Trainerin Simone Drott, sowie der langjährigen, weg begleitenden Kampfrichterbeauftragten Angela Harreus, waren es schwierige Tage. Nach 25 Jahren mit Höhen und Tiefen sollte dies ihr letzter gemeinsamer Wettkampf sein. Für Diana und Julia, die auch im Einzel ihre Leistungen abrufen konnten, war es noch einmal ein erfolgreicher Abschluss mit den Plätzen 11 und 7. Auch in der K8 (11-14 Jahre) startete eine junge Nachwuchsgymnastin des TV Seulberg. Beatrice Achauer belegte einen sehr guten 7. Platz. Sie meisterte ihre Aufregung und überzeugte durch ihre guten Leistungen. Ebenfalls stark war Mariella Strohmann, die in der freien Wettkampfklasse (ab 16 Jahre) mit ihrer Keulenübung überzeugte und die zahlreichen Zuschauer in der gut gefüllten Messehalle begeisterte.

Besonders stolz war Trainerin Simone Drott, früher mehrfache DDR-Meisterin und fünfte der Weltmeisterschaft (Gruppe) in der Rhythmischen Sportgymnastik, auf die Gruppenübung ihrer Schützlinge. Große Erleichterung und Freude verspürten sie und ihre 21- bis 32-jährigen Gymnastinnen, die teilweise schon ein Vierteljahrhundert von ihr trainiert wurden,

nach dem super absolvierten ersten Durchgang. Sie überzeugten mit hoher Synchronität und künstlerischem Ausdruck in ihrer Ballübung zur Musik von Brian Tylers Formel-1-Hymne.

Im Rahmen der Siegerehrung verabschiedete sich das Quartett mit ihrer Trainerin unter großem Applaus, vielen Tränen und unbeschreiblichen Gefühlen von der aktiven Laufbahn. Für Simone war es ein „Deja-vu“, als sie mit elf Jahren offiziell die „Spartakiade“ im Leipziger Zentralstadion verabschiedete, mit den Worten „über die Traversen des Zentralstadions schallt unser Ruf ‚Auf Wiedersehen Leipzig‘.“

„Auch wenn es in all den Jahren nur zum Vizetitel der Kürgruppe kam und manche Wertungsentscheidungen sowie Platzierungen nicht immer nachvollziehbar waren, blieben die Gymnastinnen des TV Seulberg für viele immer die Exoten und Sieger der Herzen. Durch die langjährige und großzügige Unterstützung des TV Seulberg war es erst möglich, viermal in der Woche trainieren zu dürfen und die Rhythmische Sportgymnastik im Hochtaunuskreis so populär und erfolgreich zu machen“, sagt Angela Harreus.

Simone Drott, die in den ganzen Jahren nicht nur Trainerin und Choreografin war, sondern ihre Schützlinge in allen Lebenslagen unterstützt und begleitet hat, zieht sich langsam vom aktiven Sport zurück und führt das junge Team der zukünftigen Trainer ins Jahr 2026.



Sie haben viel zusammen erreicht: Diana Ritter, Fabienne Harreus, Simone Drott, Chantal Harreus und Julia Habrom (v. l.)

Foto: Harreus

Sich herausfordern oder Spaß haben

Friedrichsdorf (fw). In den Sommermonaten findet erstmalig in Friedrichsdorf ein Lauftreff für Beschäftigte von Friedrichsdorfer Firmen und Einrichtungen statt, um gemeinsam nach der Arbeit Sport zu treiben und so zu netzwerken. Start und Ziel der von der Wirtschaftsförderung der Stadt und dem TV Seulberg ausgerichteten Laufveranstaltung am jeweils ersten Donnerstag des Monats ist der Sportpark. Walker und Läufer begeben sich

auf eine fünf Kilometer lange Strecke, um sich herauszufordern oder einfach um Spaß zu haben. Weitere Termine sind am 7. August, 4. September, 2. Oktober. Start ist jeweils um 17 Uhr. Die Walkinggruppe startet um 17 Uhr, die Laufgruppe um 17.20 Uhr. Alle Informationen zum „After Work Run“ ab dem Sportpark können im Internet unter www.friedrichsdorf.de/wirtschaft/aktuelles eingesehen werden.

Rundwanderung

Friedrichsdorf (fw). Eine Rundwanderung von Bönstadt zur Wallfahrtskirche Sternbach und wieder nach Bönstadt organisiert der Taunusklub Köppern am Sonntag, 27. Juli, um 9 Uhr ab Forum Köppern. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet und es wird zum Parkplatz Bürgerhaus Bönstadt gefahren. Von dort starten die Wanderer an Wiesen und Feldern vorbei zur Nidda, an der „Sonne“ (Planetenweg) wird dem Fluss nach Wickstadt gefolgt. Durch den Wald geht es zur Wallfahrtskirche Sternbach, weiter nach einer Pause am Forsthaus Florstadt vorbei, bis die Gruppe wieder am Waldrand Richtung Bönstadt ankommt. Es wird auf die Feldwege nach Bönstadt abgelenkt. Die Wanderung klingt im Restaurant aus. Wegen den Mitfahrgelegenheiten und der Reservierung im Lokal muss sich bis spätestens 23. Juli unter Telefon (Mobil und WhatsApp) 0173-4525081 oder 06031-6726677 oder per E-Mail an linkehelga34@gmail.com angemeldet werden.

IMPRESSUM

Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:

Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion-fw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 11 300 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 27 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**

Carsten Nöthe

Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg

Tel.: 06172 - 8987 250

www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de



MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

**Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!**

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche

Königsteiner Woche · Kronberger Bote

Kelkheimer Zeitung

Liederbacher Anzeiger

Glashüttener Anzeiger

Bad Sodener Woche

Sulzbacher Anzeiger

Schwalbacher Zeitung

Eschborner Woche

„Lecker Middach“

Friedrichsdorf (fw). Am Mittwoch, 6. August, gibt es noch freie Plätze zum Mittagessen unter dem Motto „Meet&Middach – Mittagessen für alle!“ Dies steht für Begegnung, Austausch und lecker essen um 12 Uhr im Nachbarschaftstreff, Am Eispeicher 1-3. Wer sich noch anmelden möchte, kontaktiert montags von 11 bis 14 und freitags von 11 bis 14 Uhr Ricarda Nappo von der Sozialraumorientierung St. Marien per E-Mail an ricarda.nappo@caritas-taunus.de oder unter Telefon 0151-73026663.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE

SOMMER
PEZIAL

MINIGOLF
DAS „KLEINE“ GOLFSPIEL
MIT GROSSEM SPASSFAKTOR

Endlich sind sie da, die Sommerferien! Zeit für Entdeckertouren durch den Taunus, Zeit für frische Luft, Familienabenteuer und tolle Momente. In unserer neuen Serie stellen wir jede Woche spannende Ausflugsziele im Taunus vor. Ob hoch hinaus, tierisch gute Begegnungen oder Spaß beim Sport, hier ist für jede Altersgruppe etwas dabei. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie mit uns die schönsten Ecken der Region.

PRÄZISION, SPASS UND GESCHICK AUF KLEINER FLÄCHE
Minigolf ist weit mehr als nur ein Freizeitvergnügen für Familienausflüge oder Kindergeburtstage – es ist ein Geschicklichkeitssport, der Konzentration, Feinmotorik und strategisches Denken miteinander verbindet. Die Wurzeln dieses unterhaltsamen Spiels reichen zurück bis ins frühe 20. Jahrhundert, und bis heute erfreut sich Minigolf weltweit großer Beliebtheit – sowohl als lockerer Zeitvertreib als auch als ernstzunehmender Wettkampfsport.

WAS IST MINIGOLF?

Minigolf ist eine Variante des klassischen Golfspiels, bei der die Spieler versuchen, mit möglichst wenigen Schlägen einen kleinen Ball in ein Loch zu befördern – jedoch auf deutlich kleineren Bahnen und mit festgelegten Hindernissen. Ein typischer Minigolfplatz besteht aus 18 Bahnen mit jeweils unterschiedlichen Hindernissen wie Rampen, Tunneln, Schleifen, Mauern oder Kurven. Das Ziel ist es, jede Bahn mit so wenig Schlägen wie möglich zu meistern.

GESCHICHTE DES MINIGOLFS

Die Ursprünge des Minigolfs liegen in den 1920er Jahren. Die erste offiziell anerkannte Minigolfanlage wurde 1953 in der Schweiz gebaut – in Ascona, am Lago Maggiore. Von dort aus verbreitete sich der Sport in ganz Europa. Besonders in Deutschland fand Minigolf schnell viele Anhänger. Heute gibt es weltweit über 30.000 Minigolfanlagen.

REGELN UND SPIELWEISE

Die Regeln des Minigolfs sind einfach, was den Sport besonders familienfreundlich macht. Jeder Spieler bekommt einen Ball und einen Schläger. Pro Bahn sind maximal sechs Schläge erlaubt. Gelingt es einem Spieler nicht, den



Foto: Scholl

MINIGOLFANLAGEN:

Bad Homburg: Kurpark, Hirschgarten und World Minigolf, Usinger Weg 90

Friedrichsdorf: Minigolfanlage Seulberg, Landwehrstraße 6

Oberursel: Putters Paradise, Oberstedter Weg 41-43 und Minigolf Klinik Hohemark, Friedländer Straße 2

Kronberg: Minigolfanlage im Victoriapark

Bad Soden: Alter Kurpark

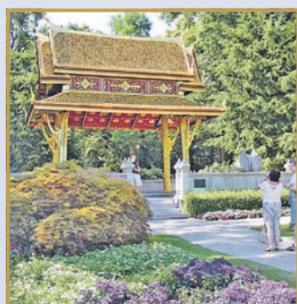
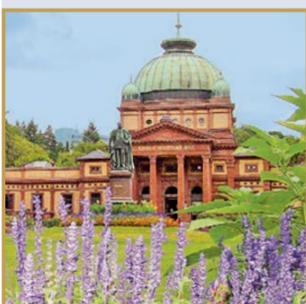
Ball in sechs Versuchen einzulochen, werden sieben Punkte notiert – das entspricht dem „Strafwert“. Gewonnen hat am Ende der Spieler mit der niedrigsten Gesamt Schlagzahl.

VARIANTEN UND ANLAGEN

Neben der klassischen Beton-Anlage gibt es verschiedene Minigolf-Varianten:

- Beton (System Bongni): weit verbreitet, meist mit glatten, langlebigen Bahnen
- Eternit (Miniaturgolf): Bahnen aus Faserzementplatten, oft kürzer und technisch anspruchsvoller
- Filzgolf: besonders im skandinavischen Raum verbreitet, mit weicher Filzoberfläche und variablen Hindernissen
- Adventure Golf: eine modernisierte Form mit fantasievollen, landschaftlich gestalteten Bahnen – oft mit Wasserfällen, Brücken oder Naturmaterialien – oder ganz neu: 3D im Dunkeln!

Minigolf vereint Spielspaß, Konzentration und Bewegung auf unterhaltsame Weise. Egal ob als lockerer Wochenendausflug, als spaßiges Familienduell oder als ambitionierter Sport – Minigolf ist ein Spiel für jedes Alter. Es fördert Geduld, Zielgenauigkeit und bringt Menschen auf entspannte Weise zusammen. Wer also auf der Suche nach einer kurzweiligen, aber dennoch herausfordernden Freizeitbeschäftigung ist, für den ist Minigolf genau das Richtige! Viele Minigolfanlagen bieten auch Abendbeleuchtung, Gastronomie und Online-Buchungen – ideal für einen Sommerabend mit Freunden oder der Familie.



Fotos: fotoBLECHER, Hochtaunus Verlag

SOMMER
Schlussverkauf
bis 2.8.2025
30% 50% 20%
Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL



Thomas Jäth
Geprüfter Sachverständiger und
Fachgutachter (BDSF)
Geprüfter Sachverständiger für
Fahrzeuglackierungen (BVSK)
Staatl. gepr. Kraftfahrzeugmeister (IHK)

Realexpert GmbH
Ober-Eschbacher Str. 83
61352 Bad Homburg v. d. H.
Telefon 06172 424 37 Mobil 0172 666 76 29
www.kfzprofigutachten.de

Mobile Fußpflege - bei Ihnen zu Hause

Terminvereinbarung:
0176 / 802 424 41

- J. Pflitsch 
• exam. Krankenschwester
• Fußpflege (med.)



**DEN SOMMER GENIEßEN
IN DER FRIEDRICHSDORFER
INNENSTADT**

WOCHENMARKT

Jeden Mittwoch & Samstag
von 8-13 Uhr

Landgrafenplatz



**Modisch
Handwerklich
Einzigartig**

Seit dem 5. Juli sind wir wieder
in der Rathausstraße 5a für Sie da!

**HOMBURGER
Hutsalon**

Rathausstr. 5a - 61348 Bad Homburg
Telefon 0177 - 3411568
www.homburger-hutsalon.de
Geöffnet: Di.-Fr. 10-13 Uhr + 15-18.30 Uhr
Sa. 10-15 Uhr und nach Vereinbarung
Montag Ruhetag

Meisterbetrieb mit eigenem Atelier für individuelle Anfertigungen – Tradition seit 1899

LOUISEN ARKADEN
Louisenstraße 72 - 82, Innenstadt Bad Homburg

BACK TO SCHOOL

16
AUGUST
Kinder, bald geht's
wieder los!
11:30 - 18:00 UHR

Zwischen Hüpfburg, Spielen und süßen Kleinigkeiten könnt ihr euch ganz in Ruhe mit allem eindecken, was ihr für den Schulstart braucht – von Heften bis Stifte - alles für den Unterricht!

Freut euch auf ein fröhliches Miteinander, kleine Highlights und ein Wiedersehen mit euren Freunden!

Müller
M

Schule!!!

www.louisenarkaden.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

26. Juli bis 1. August 2025

<p>Widder 21.3.–20.4.</p> <p>Stier 21.4.–20.5.</p> <p>Zwilling 21.5.–21.06.</p> <p>Krebs 22.6.–22.7.</p> <p>Löwe 23.7.–23.8.</p> <p>Jungfrau 24.8.–23.9.</p>	<p>Sie haben erneut das Gefühl, ausgebremst zu werden, und befürchten, dass es bei Ihrem Lieblingsprojekt zu schwerwiegenden Verzögerungen kommt. Sie müssen jetzt dagegenhalten!</p> <p>Ihr Liebesleben kommt endlich richtig in Schwung. Auch Ihr Partner spürt, dass sich in den letzten Tagen viel verändert hat. Genießen Sie diese wunderbaren Stunden zu zweit.</p> <p>Sie wissen bei einem Projekt ganz genau, worauf es ankommt, und müssen deutlich mehr Einsatz zeigen. Dann wird sich der Erfolg fast zwangsläufig einstellen.</p> <p>Eine alte Freundschaft steht plötzlich wieder im Mittelpunkt Ihres Denkens. Wie konnte es nur passieren, dass Sie sich so auseinandergeliebt haben? Gehen Sie auf den anderen zu!</p> <p>Sie machen im Job Nägel mit Köpfen und stellen wiederholt Ihre Kompetenz unter Beweis. Auf ein solches Zeichen Ihrer Willensstärke haben einige Menschen schon lange gewartet.</p> <p>Sie haben jetzt freie Bahn und können mit Ihrem Kraftpotenzial vieles erreichen, was Ihnen vor kurzem noch unmöglich erschien. Krempeln Sie die Ärmel hoch – und los geht's!</p>	<p>Achten Sie im Kollegenkreis auf Ihre Wortwahl. Schon mehrmals haben Sie sich gute Chancen verbaut, weil Sie auf die Befindlichkeiten anderer zu wenig Rücksicht genommen haben.</p> <p>Es sind immer die gleichen Menschen, die Ihnen Steine in den Weg legen wollen. Glücklicherweise haben Sie einen Freund, der Ihnen sagt, wie Sie diese Hindernisse umgehen können.</p> <p> Bleiben Sie in Ihrem Rhythmus, und schaffen Sie das vom Tisch, was jetzt erledigt werden muss. Bis zur Wochenmitte müssen Sie Ihr Ziel erreicht haben, sonst droht Ärger.</p> <p>Sie verfügen derzeit über so viel Charme, dass es nahezu unmöglich ist, Ihnen zu widerstehen. Diesen Vorteil dürfen Sie ruhig auch im beruflichen Bereich nutzen.</p> <p>Sie bringen sich in anspruchsvolle Vorhaben ein und können mit Ihren originellen Ideen für sinnvolle Veränderungen sorgen. Eine Duftmarke ist damit gesetzt.</p> <p>Sie haben sich körperlich und geistig gut in Form gehalten und können jetzt die Früchte dieser Anstrengung ernten. Kommentare von Neidern können Sie gestrost überhören!</p>	<p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p>
--	---	--	--

2. Platz beim Deutschlandfinale der „World Robot Olympiad“

Bad Homburg (hw). Das Team „KFG-Spike-Robotics“ vom Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) hat beim Deutschlandfinale der „World Robot Olympiad“ (WRO) vor Kurzem in Dortmund einen herausragenden zweiten Platz in seiner Altersklasse erreicht. Mit diesem Erfolg haben sich die drei Schüler Konrad Benter, Leonard Richter und Yunsheng Zhao aus der Klasse 7n für das Weltfinale in Singapur im November qualifiziert.

Die „World Robot Olympiad“ (WRO) ist ein internationaler Roboterwettbewerb, bei dem Schüler aus über 90 Ländern in verschiedenen Altersklassen und Disziplinen kreative, technische Lösungen mit Lego-Robotern entwickeln – sowohl auf vorbereitete Aufgaben als auch auf spontane Herausforderungen.

Die drei Nachwuchsrobotiker vom KFG können auf eine beeindruckende Wettbewerbsgeschichte zurückblicken: Bereits 2023 nahmen sie am Weltfinale in Panama teil, 2024 verpassten sie die Qualifikation für das Weltfinale nur knapp. Der diesjährige Erfolg ist somit ein weiterer Meilenstein in ihrer kontinuierlichen Entwicklung.

Der zweitägige Wettbewerb in Dortmund stellte höchste Anforderungen: Am ersten Tag galt es, die im Vorfeld bekannte Saisonaufgabe zu lösen. Das Team vom KFG glänzte dabei mit technischer Präzision und Schnelligkeit: Als einzigem Team gelang es ihnen, in

zwei der drei Wertungsläufe die volle Punktzahl zu erreichen – und das in der schnellsten Zeit aller Teilnehmer.

Am zweiten Tag mussten die Teams eine völlig neue Aufgabe direkt vor Ort bearbeiten – eine besondere Herausforderung unter Zeitdruck. Auch hier zeigte das KFG-Team eine starke Leistung. In der Gesamtwertung wurden sie schließlich knapp vom amtierenden Weltmeisterteam, den „Kidicap Fancybots“ aus Offenbach, überholt. In diesem Team ist ebenfalls ein Schüler des KFG aktiv: Mingzhang Wang aus der Klasse 6e.

Begleitet wurden die drei Jungen von ihren Eltern sowie ihrem Teamcoach Jan Schuster, Informatiklehrer und Leiter der Roboter-AG am KFG, der das Team seit Jahren betreut und auf nationale wie internationale Wettbewerbe vorbereitet.

„Wir sind unglaublich stolz auf unsere Teams“, so Jochen Henkel, Schulleiter am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium. „Die Leistungen zeigen nicht nur das hohe technische Können unserer Schüler, sondern auch ihren Teamgeist, ihre Ausdauer und ihre beeindruckende Entwicklung über mehrere Jahre hinweg. Die erneute Qualifikation für das Weltfinale ist ein großartiger Erfolg.“

Das KFG wird den Weg seiner Roboterteams nach Singapur gespannt begleiten und drückt bereits jetzt fest die Daumen für das internationale Kräftenessen im Herbst.



Yunsheng Zhao, Konrad Benter und Leonard Richter (v. l. vorne) erreichen beim Deutschlandfinale der „World Robot Olympiad“ als Team des KFG einen hervorragenden 2. Platz und qualifizieren sich damit für das Weltfinale. Foto: Kaiserin-Friedrich-Gymnasium

Kaffeehausmusik

Bad Homburg (hw). Am Montag, 28. Juli, kommt der „Bad Homburger Sommer“ nach Dornholzhausen. Von 15 Uhr an spielt das Kurensemble Kaffeehausmusik auf dem Kirchplatz der Waldenserkirche. Bei einer großen Auswahl an leckerem Kuchen, einem Tässchen Kaffee oder/und einem Gläschen Sekt lässt sich ein schöner Nachmittag verbringen, welcher das Herz mit all diesen besonderen Eindrücken und Genüssen bereichert und sicherlich den Sommer noch lange in sich trägt. Für die Kinder geht es um 16 Uhr auf der Gemeindewiese auf die „Spuren mittelalterlicher Spielleute“ mit dem „Spielmann Habakuk“ – er wird die Jungs und Mädchen in die Welt „...von Bestien, Blasebälgen und Bösewichtern“ mitnehmen und durch Lauschen und Staunen, Mitmachen und Lachen in die Welt des Mittelalters entführen. Ob beim fröhlichen Kreistanz oder beim Mitsingen und Mitklatschen – für alle Neugierigen ab vier Jahren ist bestimmt etwas dabei.

Gemeinsam unter dem Kirschbaum singen

Bad Homburg (hw). Menschen, die gern singen, sind am Mittwoch, 3. August, von 18 bis 18.45 Uhr eingeladen, unter dem Kirschbaum im Garten an der evangelischen Gedächtniskirche, Weberstraße 16, zu singen. Mit Unterstützung durch Mareike Kipper am Akkordeon und an der Gitarre und Pfarrer Jörg Marwitz werden gemeinsam Volkslieder, Schlager, Popsongs und Kanons gesungen. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Unterkirche der Gedächtniskirche verlegt.

DRK hat Termine für die Pflegeberatung frei

Bad Homburg (hw). Der DRK-Pflege- und Betreuungsdienst hat noch Termine für die Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI frei. Der Beratungseinsatz dient der Sicherstellung der Qualität der häuslichen Pflege und der Unterstützung von pflegenden Angehörigen. Aus dem Einzugsgebiet Bad Homburg, Ober-

ursel und Friedrichsdorf können sich Menschen mit Pflegegrad unter Telefon 06172-129523 oder per E-Mail an pflegedienstverwaltung@drk-hochtaunus.de melden, um den obligatorischen halbjährlichen beziehungsweise vierteljährlichen Termin zu vereinbaren.

SUDOKU

7	8		6	4	3		5	2	
	4	3	7	9				1	
		6			2			7	
				5	8				
				6					
			4	3					
1			5				6		
	5			1	6	2	9		
6	2		8	7	9			3	5

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

2	7	4	1	6	3	9	5	8
9	6	3	5	7	8	1	4	2
1	5	8	4	2	9	3	6	7
7	3	2	6	4	1	5	8	9
4	1	9	8	5	2	7	3	6
6	8	5	3	9	7	2	1	4
3	9	6	7	1	4	8	2	5
5	2	1	9	8	6	4	7	3
8	4	7	2	3	5	6	9	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHELENDE

Freitag

20 12

Sonntag

22 12

Samstag

21 14

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Hier wird noch gelesen – Bücher und Kleidung verkaufen sich gut

Bad Homburg (xes). Auf der Brunnenallee durfte alles angeboten werden, was Keller und Dachboden hergaben; nur gewerblicher Verkauf war nicht erlaubt. Viel gehandelt wurde vor allen Dingen Kleidung. Auch Bücher und Spielzeug fanden ihre Abnehmer. „Bücher haben eine Seele“, spricht Wolfgang Girmus ein wahres Wort. Gemeinsam mit seiner Frau Claudia Georgens stellt er immer wieder fest, dass die Wohnung nicht größer wird und es darum immer mal nötig ist, sich von Dingen zu trennen – obwohl er eigentlich eher der Sammlertyp ist, wie Wolfgang Girmus selbst sagt. Die beiden sind froh, dass sie einen Stand auf dem Flohmarkt bekommen haben, es gehört auch ein bisschen Glück dazu, rechtzeitig telefonisch durchzukommen. Seine Frau sei es, die „ohne Bücher nicht leben kann und immer drei auf einmal liest“. Gerade Bücher aber kann man nicht einfach wegwerfen, daher hat das Ehepaar davon heute reichlich im Angebot. Sie verkaufen sich gut, auch die englischsprachigen. „Hier wird noch gelesen“, sagt Wolfgang Girmus, der auch Erfahrungen mit anderen Flohmärkten gesammelt hat und den in Bad Homburg besonders charmant findet. Er führt das darauf zurück, dass sich hier ein gemischtes Publikum einfindet. Nach dem Ansturm der „professionellen“ Flohmarktbesucher früh am Morgen und der ruhigeren Zeit über die Mittagshitze sind am Nachmittag viele Familien mit Kindern unterwegs, auch Kurgäste sind dabei, die zufällig auf den Flohmarkt gestoßen sind. Cornelia Hintermaier ist eine von ihnen, sie sammelt Steine und hat einen schön

nen Amethyst entdeckt. Eine weitere besondere Erinnerung der Saarländerin an die Zeit in Bad Homburg wird eine Kette aus Mondsteinen sein. Die Standinhaberin lässt sie eigens anfertigen und trägt selbst stets eine. Die sogenannten Malas haben einen spirituellen Hintergrund. Es handelt sich um einen Meditationskranz aus dem Hinduismus, der genau 108 Perlen zuzüglich einer sogenannten „Guruperle“ aufweist, außerdem gehört immer eine Quaste dazu. Die Kette wird nach individuellen Bedürfnissen angefertigt und dient wie der Rosenkranz als Zählhilfe zum Gebet. Unabhängig davon findet Cornelia Hintermaier die Kette einfach schön, die Mondsteine changieren in verschiedenen Farben, dazwischen sind Buddha-Perlen eingearbeitet. Schätze wie diese lassen sich beim genauen Hinsehen entdecken, auf den ersten Blick dominiert vor allen Dingen Kleidung das Angebot auf dem Flohmarkt.

Kleidung verkauft sich auch bei Jasmina Esfahani und Alexander Balafas gut, aber noch stolzer sind die zwei auf den Verkauf einer antiken Registrierkasse und einer Schreibmaschine, letztere verkauft an eine Dame, deren Tochter damit sogar noch Briefe schreiben will. Beides sowie die ebenfalls beliebten Modemagazine aus den sechziger Jahren stammen aus der Werbeagentur, in der seine Mutter gearbeitet hat, erzählt Alexander Balafas. Mit dem Wissen, dass hier gelebte Geschichte weitergegeben wird, sind er und seine Frau sehr zufrieden, was den Verkauf angeht – da fällt es gar nicht mehr so schwer, sich auch mal von Dingen zu trennen.



Bei Jasmina Esfahani und Alexander Balafas klingelt die Kasse beim Flohmarkt auf der Brunnenallee.
Foto: xes

Ferienprogramm „Der Natur auf der Spur“ im Hessenpark

Hochtaunus (how). Felder, Wiesen, Wälder und Bäche... In der vierten Ferienwoche dreht sich im Hessenpark alles um die vielfältigen Lebensräume, die das Museum zu bieten hat. Dabei nehmen Besucher den Hessenpark und seine wilden Bewohner genau unter die Lupe und erfahren, was sie für die Artenvielfalt tun können. Das Färben mit Pflanzen aus der Natur hat eine lange Tradition. Im Haus aus Ostheim lernen Ferienkinder von Donnerstag bis Sonntag verschiedene Färbepflanzen kennen und dürfen auch selbst ein kleines Stück Stoff färben. Von Montag bis Mittwoch können dort Papier und Figuren aus Pflanzenmaterial hergestellt werden. In der Remise an der Töpferei öffnet die Kreativwerkstatt Natur ihre Türen. Aus Materialien wie Holz, Moos oder Steinen entstehen dort kleine Kunstwerke, die natürlich mit nach Hause genommen werden dürfen. In der Gärtnerei aus Rechtenbach steht täglich das Rollen von Samenkugeln auf dem Programm. Diese werden aus Erde, Ton und Blumensamen hergestellt und dienen dazu, kahle Flächen zu begrünen. Man wirft oder rollt sie einfach auf den Boden, wo sie sich durch Regenwasser auflösen und die Samen zu keimen beginnen. Ebenfalls an der Gärtnerei können Besucher von Montag bis Freitag das Leben im Kompost unter die Lupe nehmen. Sie er-

fahren, warum ein Komposthaufen für den Garten so wichtig ist und welche Aufgabe die vielen kleinen Helfer im Kompost haben. In der Schreinerei aus Fulda bauen Kinder ab acht Jahren von Donnerstag bis Sonntag Insektenhotels. Diese bieten zahlreiche Vorteile für den Garten und die Umwelt: Sie dienen als geschützter Nist- und Überwinterungsplatz für verschiedene Insektenarten, fördern die Artenvielfalt und unterstützen so die Bestäubung von Pflanzen. Auch ein Besuch der Ausstellung „Lebendige Vielfalt – Biodiversität im Hessenpark“ lohnt sich in dieser Ferienwoche. Diese widmet sich der Vielfalt der Tiere, der Pflanzen und der Lebensräume im Hessenpark. Besucher erfahren hier auch, welche wichtige Rolle die Landwirtschaft spielt und was jeder für den Erhalt der Vielfalt in der Kulturlandschaft tun kann. Informationen zu den Teilnahmebedingungen der Mitmachaktionen stehen an den jeweiligen Stationen zur Verfügung. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine Anmeldung ist nicht vorgesehen. Beim Ferienprogramm „Der Natur auf der Spur“, Montag, 28. Juli, bis Sonntag, 3. August, betragen die Eintrittspreise für Erwachsene elf Euro, für Kinder ab sechs Jahren ein Euro und für die Familienkarte 22 Euro.



Die Praktikanten des Formats „CampusSchüler“ haben nach Abschluss des Praktikums ein Zertifikat erhalten.
Foto: Taunus Sparkasse

Jugendliche lernen die Welt der Finanzen kennen

Bad Homburg (hw). Einen Blick hinter die Kulissen der Bankenwelt werfen, eigene Stärken entdecken und erste berufliche Orientierung erhalten – genau das ermöglicht die Taunus Sparkasse mit ihrem innovativen Praktikumsformat „CampusSchüler“. Ende Juni nahmen 18 Jugendliche aus der Region an dem zweiwöchigen Programm teil – und waren begeistert von der Vielfalt und Tiefe der Einblicke, die ihnen geboten wurden. Im Fokus des Praktikums stand vor allem eines: Orientierung und Zukunftsperspektive. „Wir möchten jungen Menschen zeigen, wie spannend, vielfältig und modern die Arbeit in einer Bank heute ist – und gleichzeitig eine Brücke zwischen Schule und Berufsleben bauen“, erklärt Juliane Menge, Teamleiterin im Personalbereich bei der Taunus Sparkasse. Das Programm ist bewusst breit gefächert: Von IT in der Bank, über Unternehmensberatung, Darlehensvergabe, Bauprojekten und digitalen Finanzlösungen für Privatkunden bis hin zu Themen wie Social Media im Finanzkontext oder Börsenwissen für Einsteiger – die Praktikantinnen und Praktikanten erhielten einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Bereiche der Sparkasse.

Ein zusätzlicher Höhepunkt war ein ganztägiges Bewerbungstraining, bei dem die Jugendlichen praxisnahe Tipps für Lebenslauf, Anschreiben und Vorstellungsgespräche erhielten. „Besonders beeindruckt hat uns, mit wie viel Neugier und Engagement die Teilnehmer dabei waren“, so Juliane Menge. „Die klugen Fragen und der offene Austausch zeigen uns, wie wichtig solche Formate sind – und wie viel Potenzial in der nächsten Generation steckt.“

Mit dem Programm möchte die Taunus Sparkasse bewusst in die Bildung und Zukunft der Region investieren. „Als Ausbildungsbetrieb sehen wir es als unsere Verantwortung, jungen Menschen echte Einblicke zu ermöglichen und Perspektiven zu eröffnen. ‚CampusSchüler‘ ist für uns mehr als ein Praktikum – es ist ein Beitrag zur beruflichen Orientierung und ein Türöffner für mögliche Karrieren vor Ort.“

Die nächste Runde des Programms startet bereits im August. Interessierte Schüler können sich im Internet unter www.taunussparkasse.de informieren und im Karriereportal unter <https://sparkasse.mein-check-in.de/taunussparkasse> bewerben.

Ziegen übernehmen Wiesenpflege

Bad Homburg (hw). Eine kleine Herde Ziegenböcke ist seit vergangener Woche auf der Grünfläche rund um das Naturdenkmal Rabenstein an der Höllsteinstraße im Einsatz. Für etwa drei Wochen übernehmen die Tiere die Pflege der steilen Wiesenfläche – eine naturnahe und denkmalverträgliche Maßnahme, die in enger Abstimmung mit der Denkmalbehörde sowie der Unteren Naturschutzbehörde vorbereitet wurde. Die Beweidung wäre notwendig, da die regelmäßige Pflege der Fläche durch die Landschaftspflegekolonne des städtischen Betriebshofes mit großem Aufwand verbunden sei. Steile Hanglagen, begrenzte Zugänglichkeit und die Nähe zur vielbefahrenen Bundesstraße sollen maschinelle Pflege schwierig machen. Um die Fläche dennoch regelmäßig und schonend zu erhalten, wird nun ein alternatives Pflegekonzept mit Tieren erprobt. Die fachgerechte Beweidung erfolgt durch Ziegenböcke des erfahrenen Tierhalters und städtischen Pflegepartners Herrn Markloff aus Seulberg, der die Fläche im Vorfeld mehr-

fach begutachtet und die Bodenverhältnisse überprüft hat. Auch der notwendige mobile Weidezaun wurde von ihm aufgestellt – so, dass das Denkmal und die zugehörige Treppenanlage weiterhin frei zugänglich bleiben.

Das Naturdenkmal Rabenstein sei geologisch besonders bedeutend: Es stammt mutmaßlich aus dem Silur, einer Zeit vor über 420 Millionen Jahren. Das vorhandene Felsgestein habe damit enorme geologische Zeiträume überdauert – und werde durch die Ziegen keinesfalls beeinträchtigt. Gleichzeitig würde sichergestellt, dass die Beweidung fachgerecht erfolgt, um insbesondere den Baumbestand als mitgeschützte Bestandteile des Naturdenkmals zu bewahren. Die Bedingungen vor Ort – darunter die starke Hanglage, die angrenzende Bundesstraße und der ständige Straßenverkehr – sollen als herausfordernd gelten. Sollte sich das Vorhaben bewähren, könnte es auch Vorbild für weitere Flächen in der Stadt sein, bei denen herkömmliche Pflege an ihre Grenzen stößt.



Neben dem Naturdenkmal Rabenstein kümmern sich mehrere Ziegen um die Pflege der Wiesenfläche.
Foto: Stadt Bad Homburg


KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF


Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Samstag, 26. Juli
10-14 Uhr Offene Kirche, von 11-11.30 Uhr mit Musik
Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Sommerkirche im Dillinger Dom: Gottesdienst (Maas-Lehwalder)



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Tel. 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Sommerkirche in Friedrichsdorf: Dillinger Dom, Dillinger Str. 32



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr · Tel. 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Sommerkirche in Friedrichsdorf: Dillinger Dom, Dillinger Str. 32



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Tel. 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Sommerkirche in Friedrichsdorf: Dillinger Dom, Dillinger Str. 32




Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 26. Juli
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Machnik-Schlarb)

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org


PFARREI ST. MARIEN


Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 26. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier/italienische Gemeinde
Sonntag, 27. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 26. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 27. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 27. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 27. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier


KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG


Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkerche-badhomburg.de
www.erloeserkerche-badhomburg.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Bollmann)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 27. Juli
11 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst in der Kirche „Zur Himmelspforte“ Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher-Str. 76 (Marwitz)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche und der Kirche Gonzenheim
11 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst in der Kirche „Zur Himmelspforte“ Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher-Str. 76 (Marwitz)



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 27. Juli
11 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst in der Kirche „Zur Himmelspforte“ Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher-Str. 76 (Marwitz)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Frey)



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner · Tel. 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Otto)



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Feldstraße 71

Robert Hering · Tel. 0151-40653506
https://bad-homburg.adventist.eu/



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche und der Kirche Gonzenheim
11 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst in der Kirche „Zur Himmelspforte“ Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher-Str. 76 (Marwitz)



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 27. Juli
9 Uhr Heilige Messe



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 27. Juli
Kapelle zur Andacht geöffnet



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 26. Juli
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 27. Juli
10.30 Uhr Heilige Messe

† PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

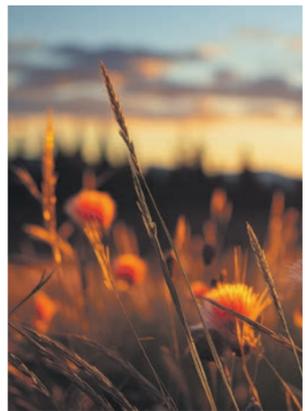
PIETÄT ANTMANN
 Inh. Ralph Klein
 Tel. 06172-77 75 77
 61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
 www.antmann.de



ICH SCHÜTZE MEINE FAMILIE. ICH SORGE VOR.

Unsere neue Anschrift:
 Hessenring 85, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-29071
 info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
 BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK
 www.bestattungen-eckhardt.de



Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
 ...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
 stehen wir Ihnen zur Seite.
 Sprechen Sie uns einfach an!

Bestattungshaus MEST
 Telefon: 06172/23324
 Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich
 Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

† WIR GEDENKEN

Wenn sich der Mutter Augen schließen,
 ein treues Herz im Tode bricht,
 dann ist das schönste Band zerrissen,
 denn Mutterliebe ersetzt man nicht.

Helga Reusch
 * 4. 1. 1944 † 13. 7. 2025

In Liebe
 Christoph Reusch
 Renate Callies
 und alle Angehörigen

Die Beisetzung findet am 30. Juli 2025 um 13 Uhr auf dem Hauptfriedhof in 61381 Friedrichsdorf, Taunusstraße 30, statt.

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben,
 aber wir danken Gott, das wir dich hatten.

Wir nehmen Abschied in Dankbarkeit von

Max Joseph Prebeck
 * 10. 6. 1937 † 18. 7. 2025

Deine Thea
 Uschi und Klaus
 Bianca, Nicole und Marcus

Die Beerdigung findet am Montag, den 28.7.2025, um 14 Uhr auf dem Kirdorfer Friedhof in Bad Homburg statt.

🕊️ DANKSAGUNG

Herzlichen Dank

Leuchtende Tage -
 Nicht weinen, dass sie vorüber,
 lächeln, dass sie gewesen sind.

Danke allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Zuwendungen zum Ausdruck brachten, sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.
 Danke auch an Frau Dr. Hehne sowie das Palliativteam Hochtaunus.

Im Namen aller Angehörigen
 Wolfgang Hildebrand
 Monika Wagner

Friedrichsdorf-Burgholzhausen, im Juli 2025

Der Wald tröstet, wenn Worte fehlen

Bad Homburg (hw). Wenn ein Enkelkind lebensverkürzend erkrankt oder stirbt, trifft das auch die Großeltern tief – doch ihre Trauer bleibt oft im Stillen. Um ihnen einen geschützten Raum für Austausch, Trost und neue Kraft zu geben, lädt der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Bad Homburg immer am letzten Samstag im Monat, alle zwei Monate, zu einem besonderen Walderlebnis ein.

„Großeltern haben nicht nur mit ihrer eigenen Trauer zu kämpfen, sondern auch mit dem Schmerz, ihre Kinder leiden zu sehen. Und da es bisher wenig Angebote für Großeltern gibt, kam uns die Idee mit dem Waldbaden“, erklärt Karin Dinter, die das Walderlebnis leitet. Gemeinsam geht es langsam vom Waldrand in den Wald hinein. Die Stille, das sanfte Licht und die natürliche Umgebung wirken beruhigend und öffnen einen inneren Raum. Atemübungen, kleine Rituale und Impulse

unterstützen beim Innehalten und Loslassen. Bei Tee und Gebäck entsteht schließlich ein geschützter Rahmen für tiefgehende Gespräche. Die Großeltern können sich austauschen – egal, welche Themen sie gerade beschäftigen.

„Der Wald ist sehr heilsam für verwundete Seelen, lässt uns in seiner Erhabenheit das richtige menschliche Maß finden und bietet Platz für Gedanken“, sagt Karin Dinter. Der Wald bietet einen Ort, an dem Schmerz da sein darf. Eingeladen sind Großeltern, deren Enkelkinder erkrankt oder auch schon verstorben sind. Die nächsten Treffen finden jeweils samstags am 26. Juli, 27. September und 22. November statt.

Der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD) begleitet Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensverkürzenden Erkrankung ab der Diagnose, im Leben, im Sterben und über den Tod hinaus.

Spendenbaum des Landes wächst und gedeiht

Bad Homburg (hw). Stadtbäume spenden Schatten, reinigen die Luft und tragen insgesamt zu einem besseren Stadtklima bei. Das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) arbeitet daher seit Jahren gemeinsam mit hessischen Kommunen daran, Siedlungsräume fit für den Klimawandel zu machen. Als Dank für die Unterstützung und ihre Mitarbeit am Online-Tool „Stadtgrün“ hat das HLNUG jeder beteiligten Kommune einen klimaresilienten Baum gespendet.

Die Baumspende war bereits im November vergangenen Jahres erfolgt, mittlerweile ist der Baum ein gutes Stück gewachsen. Zudem wurde nun eine Info-Tafel angebracht. Ausgesucht hatte sich die Stadt einen „Südlichen Zürgelbaum“. Der Baum wurde durch den Betriebshof in der Dorotheenstraße am Fried-Lübbecke-Platz gepflanzt.

Dürreperioden besser überstehen. Im Rahmen der Arbeit an dem Online-Tool „Stadtgrün“ hatten die teilnehmenden Kommunen ihre fachliche Expertise zur Eignung von Baumarten in Hessen eingebracht. Es dient als fachliche Unterstützung und Entscheidungsgrundlage bei kommunalen Planungen und Bauvorhaben. In der Beratungsgruppe vertreten waren die Städte Bad Homburg, Dietzenbach, Dreieich und Neu-Isenburg, Flörsheim, Fulda, Gießen, Hanau, Maintal, Marburg, Nidda, Offenbach und Wiesbaden. Weitere Infos gibt es im Internet unter <https://www.hlnug.de/stadtgruen-im-klimawandel>.

Beitrag zum Stadtklima

Er wird auch künftig vom Betriebshof gepflegt und gewässert, sodass er in den kommenden Jahren dort Schatten spenden kann und einen wertvollen Beitrag zum Stadtklima leistet.

„Wir bedanken uns herzlich beim HLNUG für die Baumspende“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak. „Die Zusammenarbeit im Rahmen des Projekts ‚Stadtgrün‘ hat zudem gezeigt, dass es sinnvoll ist, sich in Fragen von Klimaanpassung und effizienter Stadtbe- grünung interkommunal zu vernetzen.“ Für urbane Standorte gewinnt die Auswahl von Stadtklimabäumen stark an Bedeutung. Die Verwendung solcher Baumarten in der Stadt gewährleistet eine höhere Anwachsquote und möglichst lange Lebenszeit der Pflanzen. Auch der Pflegeaufwand kann niedriger ausfallen, da Stadtklimabäume in der Regel insgesamt robuster und besser für den Extremstandort Stadt geeignet sind. Durch ihren geringeren Wasserbedarf können sie kommende



Der „Südliche Zürgelbaum“ ist von Mitarbeitern des Betriebshofs am Fried-Lübbecke-Platz gepflanzt.
 Foto: Stadt

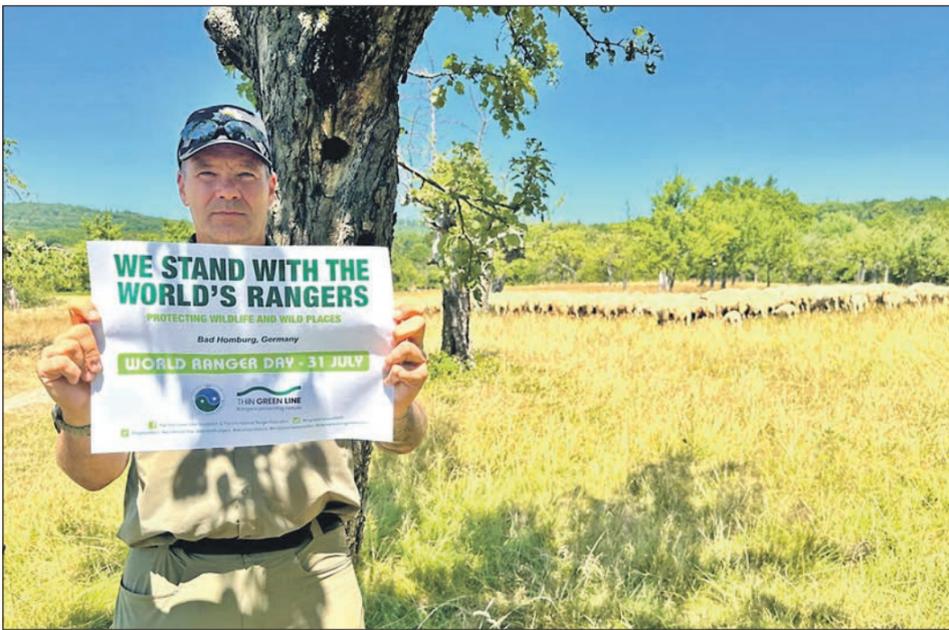
Die Ranger: Unterwegs für den Schutz der Natur

Bad Homburg (hw). Anlässlich des „World Ranger Day“ am Donnerstag, 31. Juli, spricht die Stadt Bad Homburg allen Rangern weltweit ihre Anerkennung und ihren Dank aus. Der internationale Aktionstag erinnert an die bedeutende Rolle, die Ranger beim Schutz der Natur, der Artenvielfalt und der natürlichen Lebensgrundlagen übernehmen – oftmals unter herausfordernden und mitunter gefährlichen Bedingungen.

Ranger sind zentrale Akteure im Natur- und Umweltschutz. Sie überwachen Schutzgebiete, bekämpfen Wilderei, schützen gefährdete Arten und tragen durch Umweltbildung zur Sensibilisierung der Bevölkerung bei. Damit sind sie nicht nur Wächter wertvoller Natur- und Kulturlandschaften, sondern auch wichtige Bindeglieder zwischen Mensch und Natur. „Mit der Einführung eines städtischen Rangers wurde ein Zeichen für den aktiven Natur-

schutz vor Ort gesetzt. Gleichzeitig möchten wir unsere Solidarität mit den Menschen ausdrücken, die sich weltweit für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen einsetzen“, so Boris Heinrich, der seit Januar 2023 als städtischer Ranger in Bad Homburg im Einsatz ist. Er ist Ansprechpartner für Bürger, sorgt für den Erhalt und die Pflege städtischer Naturräume und unterstützt die nachhaltige Entwicklung lokaler Schutzgebiete.

Der „World Ranger Day“ wurde von der International Ranger Federation ins Leben gerufen, um die Arbeit der Ranger weltweit ins öffentliche Bewusstsein zu rücken – und zugleich all jener zu gedenken, die bei der Ausübung ihres Dienstes ihr Leben verloren haben. Gerade in Regionen mit hoher Wildereigefahr, bewaffneten Konflikten oder illegaler Ressourcennutzung ist ihr Engagement oft mit großen persönlichen Risiken verbunden.



Städtischer Ranger, Boris Heinrich, ist seit Januar 2023 in Bad Homburg im Einsatz und weist auf den „World Ranger Day“ hin.
Foto: Stadt Bad Homburg



Christoph Maas (l.) hat das Amt des Clubpräsidenten des Rotary Club Bad Homburg Kurpark an Andreas van Loon weitergegeben.
Foto: Rotary Club

Amtsübergabe: Andreas van Loon folgt auf Christoph Maas

Bad Homburg (hw). Mit einem festlichen Abend hat der Rotary Club Bad Homburg Kurpark am vergangenen Wochenende den Wechsel an der Spitze vollzogen: Christoph Maas übergab das Amt des Clubpräsidenten an seinen Nachfolger Andreas van Loon.

In seiner Abschiedsrede ließ Maas das vergangene rotarische Jahr Revue passieren. Er schilderte seine Amtszeit in vier Abschnitten – von der anfänglichen Euphorie über Phasen der Herausforderung und Routine bis hin zur Freude über viele gelungene Projekte und die engagierte Zusammenarbeit im Club. Am Ende überreichte er mit Dankbarkeit die Amtskette an seinen Nachfolger.

Mit Andreas van Loon übernimmt ein erfahrener Rotarier die Führung. Seit 2008 Mitglied im Club, war van Loon viele Jahre als Schatzmeister aktiv. In seiner Antrittsrede betonte er die Bedeutung von Kontinuität und will bestehende Projekte mit frischem Elan

weiterentwickeln. Besonderes Augenmerk legt van Loon auf den Austausch innerhalb des Clubs. Persönliche Lebensberichte und offene Gesprächsrunden – sogenannte „Plaudermeetings“ – sollen stärker in den Mittelpunkt rücken. Auch gesellschaftlich relevante Themen wie Wirtschaft, Landwirtschaft und Politik will er im Dialog mit Experten intensiver beleuchten. Ein Höhepunkt wirft bereits seine Schatten voraus: Im kommenden Jahr feiert der Rotary Club Bad Homburg-Kurpark sein 30-jähriges Bestehen. Die ursprünglich geplante Jubiläumsfeier zum 25-jährigen musste coronabedingt entfallen – nun soll das Ereignis feierlich nachgeholt werden.

Van Loon blickt mit Optimismus auf die kommenden zwölf Monate. Sein Ziel: Offen für Veränderungen bleiben, Verantwortung übernehmen und gemeinsam mit den Clubmitgliedern gesellschaftliche Impulse setzen – ganz im Sinne der rotarischen Idee.

👤

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

🛒
🚗
👤
🏠
🎁

🛒

ANKÄUFE

Achtung aufgepasst. Bezahlbar vor Ort. Kaufe Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Tischwäsche, Pelze, Tafelsilber, Schallplatten, Musikinstrumente uvm. Tel. 0163/3508066

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Suche Benzinrasenmäher von Sabo, Viking, AL-KO, Scheppach, Husqvarna zur Abholung. Tel. 0151/12108160

Achtung aufgepasst, Herr Büchler kauft Pelze aller Art zahle bis 6500,- € in bar zusätzlich kaufen wir Porzellan, Gemälde, Krokohandtaschen, Teppiche, Zinn, Näh- & Schreibmaschinen, Silber, Besteck, Modeschmuck und jegliche Art von Goldschmuck, Altgold, Bruchgold. Führend auf diesem Markt seit 1996 von Mo. bis So. und Feiertage von 10 bis 20 Uhr erreichbar. Seriöse Abwicklung. Tel. 069/90725728

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertenschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhr, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertenschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhr, Militaria, Münzen und Medaillen, Bücher, Ölgemälde & Kunst. Tel. 0157/54508949

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

🚗

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

E-Roller NIU NQi 6035 1500W 2400W max 45Km/h 2100Km 2024 Zusatzakku Topcase 1450,- €. Tel. 0162/7570118

👤

KENNENLERNEN

Auch alleine für Urlaub? Sie, 65 sucht Frau / Mann. Ziel besprechen wir gemeinsam! Freue mich auf Zuschriften. Chiffre VT 02/25

Nette SIE sucht dynamischen IHN, NR, 50-60 so wie ich. Gemeinsam ist alles schöner. Schreib mir.... amber444@gmx.de

Für die gemeinsame Zukunft freut sich Sie, 1,70 m, auf humorvollen positiven NR Kavalier, frei von Bindungsangst ab 1,80 m, m. Herz u. Verstand! Wir, gebildet, sportl. i. d. 60igern begeben uns respektvoll. R. HG, F. Chiffre VT 01/30

45-jährige bezaubernde Frau sucht ebensolchen Mann. Du solltest aufrichtig sein & an einer dauerhaften Beziehung interessiert. Zuschriften gerne unter: frauzauberhaft@t-online.de

PARTNERVERMITTLUNG

Ich bin Babett, 66 J., schlank-fraulich. Alleinsein liegt mir nicht, ich lache gern, liebe Musik, bin eine sehr gute Hausfrau u. leidenschaftl. Köchin. Nähe, Zärtlichkeit u. Geborgenheit bedeuten mir viel. Welcher treue Mann wünscht sich eine anschießende Partnerin wie mich? Ruf üb. pv an, vlt. sind wir füreinander bestimmt. Tel. 0162-7939564

Helene, mit 75 J. zwar etwas älter an Jahren, aber kein bisschen eingerostet. Ich liebe Gartenarbeit, ein gepf. Zuhause, gutes Essen u. die kl. Freuden des Alltags. Bin mobil (FS u. Auto) u. unternehme gerne Ausflüge ins Grüne, mag auch ruhige Fernsehhabende zu zweit. Suche aufrichtigen Herrn für eine liebev. Zweisamkeit. pv Tel. 0176-43632696

🏠

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Königstein-Mammolshain, Grundstücke zu verkaufen, Ackerland, Grünland, Obstbau, Ortsrandlage. Preis VB. Tel. 06173/1638

Gartengrundstück zum Verkauf, Seulberg, ca. 3.500 m², Brunnenhaus, Geräteschuppen, Veranda, eingezäunt, Zufahrt. VB 50.000,- €. Tel. 0171/5386419

Oberursel/Homburg; 2 tolle, ruhige Gärten an nette Naturliebhaber zu verpachten. Kein Verein! 130,- € und 200,- € mtl. Einfach anrufen: Tel. 06171/3219

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

👤

BETREUUNG/PFLEGE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
📞 06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

PARTNERSCHAFT

Suche dich – liebevoll und ehrlich! Ich bin eine naturliebende, sportliche und vielseitig interessierte Frau (43 Jahre alt). Gern möchte ich einen Partner kennenlernen, für den Ehrlichkeit und Vertrauen wichtig sind. amhimmel@gmx.net

Suche reiche und einsame Frau, die mir, Gentleman, 58J., ein schönes Leben in Luxus und Liebe bietet. liebe2025@icloud.com

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Kronberg, ruhige Top-Lage, Reiheneckhaus, 124 m², EG: Wohnzi, EBK, WC, OG: 4 Zi, Terrasse, Balkon. Keller, Garage, Schwimmbad. 2050,- € + NK. Tel. 0179/5065666

MIETGESUCHE

Sympathischer Herr sucht 3 Zimmer Whg. in Kronberg + Umgebung (ohne Königstein). Einzug flexibel. Bitte kein DG oder Hochhaus. Bonität einwandfrei. Tel. 01522/4052318

Akademikerehepaar sucht ruhige 2 1/2 bis 3 ZKBB langfristig ab 15.09.2025 oder später in Bad Soden, Schwalbach oder Kronberg. Tel. 0172/6966975

Suche 2-Zi.-Whg in Oberursel, hell, EG oder mit Aufzug, Balkon, EBK, Stellplatz, für 1000,- € kalt, von freundlicher und ruhiger Mieterin gesucht. Freue mich auf eine Nachricht. Tel. 01577/6188691

Freundliche Familie (41/41 + Tochter, 2 J.) sucht Whg. o. Haus. Mind. 3,5-4 Zi., ab 90 m² in Altstadt-, Bhf.-Nähe oder Bommersheim (Oberursel). IT-Manager & Pädagogin, sehr gutes Einkommen u. Bonität. Nichtraucher, keine Haustiere. Mail: oberursel.zuhause@gmx.de

Suche für meinen Enkel (19) kl. Wohnung oder Zimmer in Kronberg + Umgebung baldmöglichst. Tel. 06173/63754

VERMIETUNG

Schöne DG Wohnung Kelkheim Fischbach. 3 Zimmer, ca. 68 m² in 3 Fam. Haus. Dach ist gut gedämmt. 630,- € Miete, 200,- € NK, 1890,- € Kautions. Aussagekräftige Mail bitte an frankfurt1@gmx.de

Liederbach: 1-Zi. Apartment, off. Kamin, ab 01.08.25, ca 40 m² möbliert, Küche, Duschbad, EG in grünem Patio, Miete 630,- € + NK 160,- € + KT. Tel. 0171/6265968

3 Zimmer Wohnung 80 m², EBKüche, Tgl. Bad zu vermieten, möglichst an ein älteres Ehepaar o. kinderl. KM 1100,- € + 300,- € Uml. Tel. 06174/2579926

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de Tel. 0177/2359514

KOSTENLOS

Wohnzimmertisch mit Granitplatte kostenlos abzugeben. Tel. 0152/34033365

NACHHILFE

Zeugnisnoten umwandeln durch Nachprüfung bzw. Lückenschließung in den Ferien: in den wichtigen Fächern erteilen ausgebildete Lehrer Einzel- u. Gruppenunterricht. Tel. 0157/39851132

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wir br. zuverlässige Hilfe! Beim Putzen u. Bügeln in Steinbach. Gute Deutschkenntn. 2 Pers. Haushalt, Reihenhaus. 5 Std/Woche. Tel. 06171/78010 oder 0152/09777428

Wir benötigen Unterstützung für uns. kleinen Reihenhaus- garten u. Vorgarten in Steinbach-Ts. Rasen mähen, Beete pflegen (Unkraut rupfen), Sträucher schneiden und rund ums Haus sauber halten. Alle 14 Tage oder nach Bedarf. Bitte m. Deutschkenntnissen. Tel. 06171/78010 od. 0152/09777428

Haushälterin für Seniorenhepaar im eigenen Haus mit Garten und Hund gesucht. Tel. 06173/940388

Suche Unterstützung bei der Pflege unseres großen Gartens in KRONBERG. 15 Stunden pro Woche, 18,- € pro Stunde. Bitte Mail an jobangebot321@gmail.com

Ältere Rentner, noch fit, sucht Dame / Herren, die ihn bei den eigenen Einkäufen etwas unterstützt, Umgebung Glashütten, faire Behandlung, aber keine reine Erwerbsbasis. Chiffre VT 03/30

Wir suchen eine Haushaltshilfe in Königstein für 5 h pro Woche ab 01.09.25 nachmittags. Bitte Antwort unter: Chiffre VT 04/30

Wirklich genaue, sorgfältige und zuverlässige Reinigungskraft für 4-5 Stunden/Woche gesucht, Samstag Vormittag ab 9 Uhr. Haus mit Hund, Kronberg-Oberhöchstadt. Nur mit Auto, da schlecht mit Bus erreichbar. Tel. 0151/42338505

STELLENGESUCHE

Elektriker, Allround- Handwerker baut auch Ihre Möbel auf. Auch kl. Reparaturen + kl. Küchen. Tel. 0174/8332476

Putzfrau sucht Putzstelle für 4 Stunden in Steinbach oder Eschborn im Haus oder Wohnung. Ich bin sehr zuverlässig, freundlich, fleißig und pünktlich. Tel. 0157/58512056

Zuverlässiger Gärtner erledigt Gartenarbeit aller Art, Sträucher, Hecken schneiden, Beete pflegen. Tel. 0160/91039204

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0162/1557428

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 0157 / 58 54 73 43

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Handy: 0172/7178986 Tel. 06171/8944720 Tel. 06171/8945608

Gartenarbeit in Kronberg, Königstein/ Falkenstein, Bad Homburg, Oberursel und Hofheim! Ich biete Ihnen nebenberuflich zuverlässige Gartenpflege an. Egal ob Laub entfernen, Rasen mähen oder Hecken schneiden (auch extra hohe Hecken). Ich helfe Ihnen gerne, Ihren Garten in Topform zu bringen. Eine Heckenschere, Freischneidemaschine, Laubsauger/-bläser, Motorsäge und weitere Gartenwerkzeuge inkl. einem Anhänger für die Entsorgung von Gartenabfällen sind vorhanden. Zeitlich bin ich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler erledigt zuverlässig: Fassaden streichen, tapezieren, verputzen, Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

Gründliche Reinigung für Ihr Zuhause oder Büro. Flexibel, pünktlich und zuverlässig. Tel. 0157/77166911

Papierkram? Unterstütze bei: Sekretariat, Steuervorb., Immobilien, Ablage, allgem. Büroarbeiten, Büromanagement. Tel. 0172/9625126

Haus Renovierungen, Trockenbau, Badsanierung, Parkett und Laminat, Fassaden- und Malerarbeiten, Kellerisolierung, Außen, Innen, Pflasterarbeiten, Fliesenlegen, Sanitärarbeiten, Wohnungssanierung. Tel. 0157/38136689

Ich biete Unterstützung im Haushalt, beim Einkufen sowie Kochen oder Fahrdienste. Ich bin 30 Jahre alt mit eigenem Auto. Wenn Sie mich kennenlernen möchten, komme ich gerne zu einem Gespräch vorbei und stelle mich vor. Tel. 06171/9613479

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glückschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0157/58581604

Fliesenleger bietet: Fliesenverlegung aller Art, Badsanierung, Terrasse/Balkonsanierung, Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

Steinteppich für ihre Terrasse, Balkon u.v.m rutschfest und langlebig, lassen sie sie beraten und rufen sie an. Tel. 0176/17436787 Laubinger

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstat., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Selbstständige Reinigungskraft arbeitet mit Rechnung mit langjähriger Erfahrung, sucht neue Stellen. Tel. 0171/2329986

RUND UMS TIER

Liebevolle und kundige Betreuung für 3 Katzen & 3 Kaninchen (Außengehege) an Wochenenden (1-2x/Quartal) im Kronberger Tal gesucht. 2x/Tag, 15,- €/Stunde. Tel. 0157/31376662

UNTERRICHT

Neu: Bridgekurse in Kelkheim-Fischbach, 27. August - 1. Oktober 2025. Aufbaukurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Kosten: 70,- € pro Kurs plus ca. 13,- € für das Skript. Weitere Infos unter: Tel. 0157/31150824 und Jelesemrau@t-online.de

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorber. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Suche einen Klavierlehrer im Raum Bad Homburg. Biete sehr gute Bezahlung. Tel. 0178/8331785

Zeugnisnoten umwandeln durch Nachprüfung bzw. Lückenschließung in den Ferien: in den wichtigen Fächern erteilen ausgebildete Lehrer Einzel- u. Gruppenunterricht. Tel. 0157/39851132

VERKÄUFE

Plattenspieler DUAL CS410 BELT DRIVE 20,- €, Abh. Obu-Weißkirchen Tel. 0152/04539403

Kaminofen zu verkaufen. 100,- €. Selbstabholung Tel. 06171/2871643, ab 18 Uhr

Rosenthal-Porzellan 1. Serie Märchen, Prod. 1979-83, 15 cm, 12 St. Aladin komplett, dav. 7 im org. Karton, Preis 75,- €, 6 Weihnachtsteller in Glas 1976-80 komplett, 1 x doppelt, Preis 90,- € Tel. 06172/83232

R+M Birdy als Pedelec mit Akku, Ladegerät, Schloss, 3 Ortlieb-Taschen, Werkzeug, guter Zustand, kodiert, VB 350,- €, Tel. 0175/1606655

VERSCHIEDENES

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Suche Catsitter für betagtes Katzenfräulein bei plötzlicher Krankheit oder Klinikaufenthalt, oder einfach bei Überlastung der älteren Katzen-dame. Vorheriges Kennenlernen wäre nicht schlecht. Vielleicht rufen Sie mich mal an unter: Tel. 06171/71475

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Suche 10 DM + 5 DM Geldmünzen für die Münzsammlung meines Neffen. Zahle natürlich auch den DM-Euro Wechselkurs + Nostalgie. Tel. 0174/5891930

Flohmarkt in F-Dorf, Tulpenweg 29 26.+ 27.07. von 10 - 18 Uhr, Tupper, Party-Lite, Trödel, Taschen u.v.m. Stöbert und handelt!!!

Suche Pfennige u. Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch alte Urlaubsmünzen (Peseten, öster. Schilling, Lire etc.) Tel. 0174/5891930

Welche/r sympathische Frau/ Mann hilft mir? Beim Aussortieren, Reinigen, Flohmarkt, Onlineverkauf. Super wäre auch Hilfe bei leichter Büroarbeit. Deutschkenntnisse erforderlich. Tel. 0173/9658819

Suche Benzinrasenmäher von Sabo, Viking, AL-KO, Scheppach, Husqvarna zur Abholung. Tel. 0151/12108160

Suche hoffnungslos zugestelltes Messiehaus o. Whg. zum Entrümpeln, um ratlosen Angehörigen zu helfen. Auch Immobilienmakler können sich melden. Wer braucht mich? Tel. 0174/5891930

Haushaltsauflösung und Entrümpelung

Kostenlose Angebote & bester Preis Tel. 0172/75 29 550

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen

Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen. Henry Ford

Private Kleinanzeige

Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

und/oder Liederbacher (5.000 Ex./ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Grid for address and contact information.

Bitte Coupon einsenden an: Verlagshaus Taunus Medien GmbH / Hochtaunus Verlag GmbH Theresenstraße 2 · 61462 Königstein Fax: 06174 9385-50 oder an: pap@hochtaunus.de Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Form for name, address, phone number, signature, and IBAN.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. Eine Rechnung wird nicht erstellt. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in der Gesamtauflage

- Price list: bis 4 Zeilen 16,00 €, bis 5 Zeilen 18,00 €, bis 6 Zeilen 20,00 €, bis 7 Zeilen 22,00 €, bis 8 Zeilen 24,00 €, je weitere Zeile 2,00 €

und/oder: Liederbach Glashütten (14-tägig)

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige

Chiffregebühr: bei Postversand 5,- € inkl. MwSt. bei Abholung 2,- € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

LOKALSPORT

Meghan Kenefick neu bei Bad Homburger Falcons

Bad Homburg (gw). Im Teammanagement der Falcons Bad Homburg ist von entspannter Ferienstimmung nichts zu spüren, denn hinter den Kulissen wird derzeit kräftig am Kader für die Saison 2025/26 in der 2. Basketball-Bundesliga Süd gearbeitet.

Die wichtigsten „Korsettstangen“ bleiben dem Vorzeigeteam im Hochtaunuskreis erhalten, denn mit Headcoach Jay Russell Brown und seinem „Co“ Nils Wehdemeier stehen die Erfolgstrainer der letzten Jahre auch weiterhin an der Seitenlinie.

Vom Aufgebot, das in der zurückliegenden Saison 2024/25 mit 19 Siegen Meister der Gruppe Süd geworden ist und anschließend in den Playoffs in Osnabrück Rang vier belegt hat, sind drei Spielerinnen nicht mehr dabei: Annika Oevermann, die nach Göttingen zu ihrem alten Verein zurückkehrt, der gerade aus der 1. Liga den freiwilligen Rückzug in die 2. Liga vollzogen hat, Emma Nolan, die zu einem Club nach England gewechselt ist, sowie Abby Niehues, die sich derzeit noch auf der Suche nach einem neuen Verein befindet. Mit der 23-jährigen US-Amerikanerin Meghan Kenefick sind die Falcons bei der Suche nach einer Nachfolgerin von Emma Nolan inzwischen fündig geworden. Die 1,83 Meter große Spielerin kommt aus Oakton (Virginia) und hat an der Central Connecticut State University studiert. Mit durchschnittlich 8,8 Punkten und 5,6 Rebounds pro Spiel war der Power Forward eine der Stützen des Teams. Mit Monika Crnjac haben die Falcons außerdem eine 20-jährige kroatische Jugend-Nationalspielerin mit deutschem Pass verpflichtet. Diese kommt von den Rhein-Main Baskets nach Bad Homburg und wohnt nur knapp 15 Minuten entfernt von der Sporthalle am Niederstedter Weg. Ihr Vater hat in seiner Studienzeit in Kroatien Basketball gespielt, Bruder Drago (23) trägt das Trikot des TV Langen und der jüngere Bruder Ivan (18) gehört zu den Talenten der Frankfurt Skyliners.

Mit durchschnittlich 10,43 Punkten und 4,9 Rebounds war Monika Crnjac die effektivste Spielerin der Rhein-Main Baskets, die nach dem freiwilligen Abstieg in die Regionalliga für die neue Saison allerdings keine Option mehr für die Kroatin gewesen sind. Ein wichtiges Puzzle-Teil im Erfolgsmosaik der Bad Homburger Basketballerinnen ist Isabel Gregor. Die 23-jährige Lehramtsstudentin geht im Primodeus-Park trotz lukrativer Angebote anderer Vereine bereits in ihre neunte Saison! Nach der im März erfolgten Fuß-OP befindet sich „Isi“ derzeit im Aufbau-Training und will in der Zweitliga-Runde 2025/26 wieder ihre gewohnte Position als Spielmacherin einnehmen. Außer dem 1,65 Meter großen Wirbelwind werden auch Elza Bierina, die Schwestern Tosca und Jerinne Steinhoff, Abiturientin Finja Heubel sowie Greta Seeliger,

Lena Sandner und Charlotte Soth aus dem U-18-Bundesligateam in der kommenden Saison weiterhin im Falcons-Trikot zu sehen sein.

Ein weiterer Neuzugang ist Inga Oberhag. Das 18-jährige Talent aus Hattersheim hat beim TV Hofheim mit dem Basketball begonnen und möchte in Bad Homburg den nächsten Schritt auf der Karriereleiter machen. Die neue Basketball-Saison beginnt Mitte September mit der ersten Pokalrunde. Anschließend beginnt die Punktrunde bis April 2026 mit jeweils 26 Spieltagen in den Gruppen Nord und Süd. Die Mannschaften auf Platz eins bis vier in den Abschlusstabelle bestreiten die Playoffs um den Aufstieg in die 1. Bundesliga und die Teams auf Rang neun bis 12 spielen in den Playdowns gegen den Abstieg.

In der Gruppe Süd treffen die Falcons Bad Homburg in der Saison 2025/26 auf folgende elf Gegner: ASC Theresianum Mainz, Bas Cats Heidelberg, QOOL Sharks Würzburg, medikamente-per-klick Bamberg Baskets, Lou's Foodtruck MTV Stuttgart, KuSG Leimen, Eisvögel USC Freiburg II, Dillingen



Isabel Gregor (r.) geht bei den Falcons Bad Homburg 2025/26 bereits in ihre neunte Saison. Foto: gw

Diamonds, TSV Wasserburg sowie die beiden Aufsteiger USV VIMODROM Baskets Jena und BBU'01 Ulm.

In der ersten Pokalrunde treten die Falcons am Wochenende 20. und 21. September bei den Dillingen Diamonds an.

Ein Service für die Fans: Ab sofort kann man Saison-Karten für die Heimspiele der Falcons bestellen – mit unterschiedlichen Motiven von Spielerinnen der HTG, von denen sich die Karten-Erwerber eines aussuchen dürfen! Die Dauer-Karten kosten für Erwachsene 60 Euro, für Studenten und Senioren 50 Euro sowie für Jugendliche 30 Euro. Bestellungen über die E-Mail-Adresse basketball@htg-badhomburg.de.

Anspach II – TuRa Niederhöhnstadt II (beide 12.45 Uhr), FC 06 Weißkirchen II – FC Markaz Frankfurt, SV Zeilshausen II – 1. FC-TSG Königstein, SC Eschborn II – EFC Kronberg II (13 Uhr), Eintracht Oberursel II – SV 09 Hofheim II (14 Uhr), SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – FSV Groß-Zimmern, SV Niederursel II – SG Oberhöhnstadt II (beide 14.30 Uhr), SG Eintracht Feldberg – FSV Friedrichsdorf II, SG Ober-Erlenbach II – 1. FC Rendel, SG Oberhöhnstadt – BS Schwalbach, Usinger TSG II – FC Cleeburg II, SV Blau-Gelb Frankfurt – SG Eschbach/Wernborn, TSG Frankfurter Berg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, SG Kelkheim – SV Seulberg, FC Sulzbach – EFC Kronberg (alle 15 Uhr), FC Neu-Anspach – TuRa Niederhöhnstadt (15.30 Uhr). (gw)

den 6. Platz. **Fußball:** Der SV Teutonia Köppern I hat das Endspiel beim 20. Köpperner Turnier gegen die zweite Mannschaft der Teutonen mit 8:0 gewonnen, wobei Till Fölsing mit vier Treffern erfolgreichster Torschütze des Siegerteams war. **Baseball:** Die Bad Homburg Hornets haben in der 2. Baseball-Bundesliga Südwest gegen den Namensvetter Saarlouis Hornets mit 1:14 und 1:11 zwei weitere deutliche Niederlagen kassiert. (gw)



Die vereinseigene „HG“ beim „Longest Day Fliegen“ in Ober-Mörlen.

Foto: LSC

Göttler wird Sechster bei der WM in Tschechien

Bad Homburg (hw). LSC Pilot Steffen Göttler ist von der WM aus Tschechien zurück in den Taunus gekommen. Insgesamt 19 Nationen haben im tschechischen Tábor um den WM-Titel gekämpft. Am Ende landete Göttler auf Platz 6 von insgesamt 35 Teilnehmern und kann mit dem Ergebnis bei dem hochkarätigen Teilnehmerfeld sehr zufrieden sein. Bei der WM in Australien vor zwei Jahren hatte er noch Bronze geholt. Mit seiner Platzierung hat er erneut unter Beweis gestellt, dass er konstant um die vorderen Plätze fliegt. An insgesamt zehn Wertungstagen flogen die Teilnehmer Aufgaben bis zu 470 Kilometer und haben dabei Schnittgeschwindigkeiten bis zu 122 Kilometer pro Stunde erreicht – eine eher mäßige fliegerische Ausbeute bei nicht immer einfachen Wetterbedingungen. Im August fliegt Göttler den World Grand Prix im südfranzösischen St. Auban mit. Dabei starten die Piloten im Gegensatz zu den klassischen Segelfluggewettkämpfen im Regattastart, wodurch zu jedem Zeitpunkt für Zuschauer ersichtlich ist, wer gerade die Nase vorne hat, analog zur Formel 1. Die Kulisse

der südfranzösischen Seelalpen bietet dabei spektakuläre Eindrücke.

Darüber hinaus hat der LSC Bad Homburg mit seinen Mitgliedern das alljährliche „Longest Day Fliegen“ veranstaltet. Dabei wurde vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenuntergang geflogen und die atemberaubende Stimmung bei ruhiger Luft und traumhaften Lichtverhältnissen genossen. Dieses Jahr war der LSC zu Gast auf dem Nachbarflugplatz in Ober-Mörlen bei Bad Nauheim, mit dem der Verein eine sehr enge Freundschaft pflegt. Außerdem laufen die Vorbereitungen für den Taunus Cup, der vom 19. bis zum 27. Juli auf dem Fluggelände in Oberhain stattfindet. Landrat Ulrich Krebs wird als Schirmherr an der Eröffnungsveranstaltung teilnehmen. Der Taunus Cup ist eine Qualifikationsmeisterschaft zu den Deutschen Meisterschaften und wird ehrenamtlich von einem engagierten Wettbewerbsteam im LSC Bad Homburg organisiert. 40 Piloten aus ganz Deutschland werden mit ihren Helfer-Teams auf dem Fluggelände am Erlenbach sein, um sich für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren.

TC Bad Homburg steigt ab

Bad Homburg (gw). Abstieg besiegelt! Nach einer 2:7-Niederlage beim Tabellenzweiten TC Blau-Weiß Oberweier hat die Herrenmannschaft des TC Bad Homburg die Saison 2025 als Schlusslicht beendet und steht als Absteiger aus der Tennis-Regionalliga Süd-West fest.

Am vorletzten Spieltag hatte das Team von Clubtrainer André Stenger auch das Derby gegen den TC Bergen-Enkheim auf eigener Anlage knapp mit 4:5 verloren. Den einzigen Sieg in dieser Saison hatte es am 12. Juli mit einem 5:4 gegen den KTC Bad Wilhelmshöhe ausgerechnet gegen den Meister und Aufsteiger in die 2. Bundesliga gegeben!

Seit dem Abstieg nach der Saison 2015 und dem Wiederaufstieg 2017 gehörten die Bad Homburger neun Jahre lang der dritthöchsten deutschen Liga an. Bei den beiden Vizemeisterschaften 2017 (hinter dem TVH Rüsselsheim) und 2022 (hinter dem TC Bad Vilbel) schnupperten die Kurstädter zweimal am Aufstieg in die 2. Bundesliga.

In der Saison 2026, in der der TC Bad Homburg auf sein 150-jähriges Bestehen zurückblicken kann, werden die Herren ebenso wie die Damen in der Hessenliga aufschlagen. Die Abschlusstabelle der Regionalliga Süd-West belegt die Ausgeglichenheit der Mannschaften: Vizemeister Oberweier steht dort ebenso mit 8:6 Punkten zu Buche wie der Tabellenfünfte DJK Sulzbachtal und der Sechste VfL Sindelfingen, die noch absteigen können. Dies hängt von der Abschlusstabelle der 2. Bundesliga Süd ab, in der die Saison noch bis zum 10. August läuft.

Die Damen des TC Bad Homburg haben bei 6:6 Punkten den Klassenerhalt praktisch sichergestellt und können mit den Planungen für die

Hessenliga-Saison 2026 beginnen. Nach einem 8:1 am Samstag gegen Steinbach hat das Team um Mannschaftsführerin Pauline Greta Bruns am Sonntag auch gegen den TC Schwalbach mit 5:4 gewonnen und damit die Weichen zum Hessenliga-Verbleib gestellt. Die Damen des TC Bad Homburg erwarten am Samstag um 10 Uhr den TEC Darmstadt zum Saisonfinale im Kurpark.



Neuzugang Nikolaus Hintermeier kann den Abstieg des TC Bad Homburg aus der Regionalliga nicht verhindern. Foto: gw

Die aktuellen Fußballtermine

Donnerstag: 1. FC 04 Oberursel – TuRa Niederhöhnstadt, Eintracht Oberursel II – 1. FC 04 Oberursel II, TV Burgholzhausen – FC Ober-Rosbach II, FSV Steinbach – SV Fischbach, SV Viktoria/Preußen Frankfurt – SG Westerfeld, SG Bad Soden – SGK Bad Homburg (alle 20 Uhr).

Freitag: SG Eintracht Feldberg – Eintracht Frankfurt U 19 (19 Uhr), VfB Petteurweil – SV Teutonia Köppern III (20 Uhr).

Samstag: FC Mammolshain II – TV Crumstadt II (13 Uhr), FC Mammolshain – TV Crumstadt (15 Uhr).

Sonntag: VfB Petteurweil – TV Burgholzhausen II (12 Uhr), DJK Sportfreunde Bad Homburg II – FSC Eschborn (12.30 Uhr), SG Eintracht Feldberg II – SG Praunheim II, FC Neu-

Sport in Kürze

Fußball: In der ersten Runde des Hessenpokal-Wettbewerbs 2025/26 gastiert Kreispokalsieger DJK Sportfreunde Bad Homburg am Samstag um 16 Uhr bei der SG Bad Soden.

Football: Die U-20-Junioren der Bad Homburg Sentinels haben das letzte Saisonspiel in der Bundesliga (GFL Juniors) bei den Schwäbisch Hall Unicorns mit 21:69 verloren und belegen in der Abschlusstabelle mit vier Siegen und vier Niederlagen in der Gruppe Süd

„Besondere Frauen“ bei besonderer DJK-Fahrt

Bad Homburg (bs). Ein Tag voller Entdeckungen – einfach alles ganz besonders: Zur alljährlichen DJK-Frauenfahrt hatte der Diözesanverband Limburg Anfang Juli eingeladen. Der Ausflug führte 40 Frauen, darunter Teilnehmerinnen der DJK Sportfreunde Bad Homburg sowie weitere aus den Sportvereinen SG DJK Hattersheim, DJK SC Schwarzweiß Flörsheim und DJK Schwarz Weiss Griesheim, bei herrlichem Sommerwetter nach Miltenberg und Seligenstadt. Kurzweilig und interessant gestalteten die beiden Stadtführer Dorothea Zöllner und Werner Wagner den Erlebnisrundgang „Besondere Frauen“ durch das fränkische Fachwerkstädtchen Miltenberg mit seiner über allem thronenden Burg. 2000 Jahre auf „weiblichen Pfaden“ wandelten die Teilnehmerinnen, die zusammen selbst mehr als 2000 Jahre zusammenbrachten. Überliefertes von mutigen jüdischen Frauen, Künstlerinnen und Fahrrad fahrenden „Omas“ gab es zu hören. Skurrile Anekdoten und Geschichten über „Kinnerchaisegschwader“ – Frauen, die Obst und Gemüse verbottenweise versteckt in Kinderwagen an der Haustür verkauften - und über das Hebammendasein mit dem Aberglauben zu Schwangerschaft und Geburt wurden spannend erzählt. In den engen Gassen der malerischen Altstadt erfuhren die Damen an einer zugemauerten kleinen Öffnung in der Stadtmauer, wie es zum Be-

griff „Torschlusspanik“ kam. Auch die dunkle Zeit des Hexenwahns wurde aufgegriffen. Am „Schnatterloch“, dem alten Marktplatz, kamen alle zum abschließenden „Glücks“-Gedicht zusammen: Die DJK-Frauen hatten bei ihrer Fahrt auf sehr anschauliche Weise die Lebenswege „besonderer Frauen“ Miltenbergs kennengelernt. Nach Einkehr im ältesten Gasthaus Deutschlands, dem „Riesen“, oder einem anderen gepflegten Gasthaus blieb etwas Freizeit für eigene Erkundungen in kleineren Gruppen. Dann setzten die DJK'lerinnen ihre Fahrt mit dem Bus am Main entlang nach Seligenstadt fort. Hier besichtigten sie die ehemalige Benediktinerabtei mit ihren repräsentativen Räumen des Abtes sowie den schön angelegten Klostergarten. Im Rahmen der Führung wurde ihnen viel Wissenswertes über die Entstehung des Klosters, das Leben der Mönche und die Einhardsbasilika übermittelt. Bei Kaffee und leckerem Kuchen sowie anregenden Gesprächen saßen die Teilnehmerinnen im Klostercafé gemütlich zusammen. Ein gelungener Ausflug ging dem Ende entgegen. Organisatorin Beatrix Rinkart, Gleichstellungsbeauftragte der DJK im Diözesanverband, freute sich, „dass sich auch bei dieser Fahrt wieder die Frauen der verschiedenen Vereine untereinander austauschen sowie zusammen Gemeinschaft erleben konnten.“ Das ist etwas ganz Besonderes!



Die DJK-Frauenfahrt des Diözesanverbands Limburg führt auf einen Stadtrundgang zum Thema „Besondere Frauen“. Foto: bs

Führungen zu den „Blickachsen 14“

Bad Homburg (hw). Zu den öffentlichen Führungen zur Ausstellung „Blickachsen 14“ sind alle Kunstinteressierten auch in dieser Woche wieder eingeladen. Die Termine hierfür sind: Donnerstag, 24. Juli, mit Treffpunkt Schmuckplatz Kurpark, 18.30 bis 20 Uhr; Sonntag, 27. Juli, mit Treff-

punkt Schmuckplatz Kurpark, 11 bis 12.30 Uhr und ebenfalls am Sonntag mit Treffpunkt große Zeder im Schlossgarten, 15 bis 16.30 Uhr. Veranstalter: Stiftung Blickachsen zusammen mit dem Magistrat, Kur und Kongress und Staatliche Schlösser und Gärten Hessen.

STELLEN

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Friseur/in oder Meister/in m/w/d gesucht (VZ/TZ).

Du liebst deinen Beruf? Dann komm in unser familiäres Team! Faire Bezahlung & sofort starten.

Relax Cosmetic- & Hairlounge in Wehrheim
Sende deine aussagekräftige Bewerbung an info@relax-hairlounge.de



Sieben Krippenkinder der Kita „Spatzennest“ freuen sich über die von Christa Ruban (sitzend) selbstgehäkelten Teddybären. Auch DRK-Fachberater Heiko See und die Kita-Leiterin Gabriele Stamm haben Freude an ihnen. Foto: DRK-Pressestelle

Spielkameraden mit Kuschelfaktor

Bad Homburg (hw). Auch nach der Erfindung 1902 durch Richard Steiff, einem Neffen der deutschen Spielzeugherstellerin Margarete Steiff, haben Plüschtiere in Bärenform nichts von ihrem beruhigenden Kuschelfaktor verloren. Die Konkurrenz aus Barbiepuppe, Superman und Holzleisenbahn konnte ihnen ihren festen Platz in den Kinderzimmern nicht streitig machen. Dies macht sich der DRK-Kreisverband Hochtaunus zunutze, dass bei Rettungseinsätzen mit kleinen Kindern immer auch Kollege „Tröste-Teddy“ zur Rettungswagenbesatzung gehört. Dass es zum Knuddeln aber auch keines Notfalls bedarf, konnten jetzt sieben Krippen-Kinder der vom DRK-Kreisverband Hochtaunus betriebenen Bad Homburger Kindertagesstätte „Spatzennest“ erleben. Sie bekamen jetzt neue Spielkameraden mit Kuschelfaktor: gehäkelte Teddybären, stattliche 30 Zentimeter groß, pummelig ausgestopft und mit fröhlichen Knopfaugen. Der Kinderzimmerzuwachs ist weder von der Stange noch aus dem Internet, sondern wurde eigenhändig von Christa Ruban aus flauschiger Wolle und mit sehr viel Liebe gehäkelt. Die Schmittenerin hatte vor einem halben Jahr den Hausnotruf bei sich anschließen lassen, um, wenn es ihr einmal nicht so gut geht und sie Hilfe braucht, auf Knopfdruck gerüstet zu sein. Mit ihrem „Roten Knopf“ ausgestattet, fühlt sie sich jetzt so sicher und behütet, dass sie Heiko See, dem Hausnotruf-Fachberater Soziale Dienste beim DRK-Kreisverband,

die selbst gehäkelten Teddybären aus Dankbarkeit geschenkt hat. Vielleicht hätte er ja Verwendung dafür. Das hatte Heiko See, der dem Kuschelalter natürlich selbst längst entwachsen ist. Seine Idee war es, diese Teddybären an die Kita „Spatzennest“ zu verschenken. Bei Gabriele Stamm, sie leitet die Kindertagesstätte in Dornholzhausen, rannte er damit offene Türen ein. Die Teddy-Bande brauchte nur noch hindurchzumarschieren und sich im wahrsten Sinne „ins gemachte Spatzennest“ zu setzen. Bei den „Gehäkelten 7“ handelt es sich aber nur um die Vorhut. In der Kita warten weitere 40 Spielkameraden auf ein neues Zuhause. „Die Häkelanleitung habe ich vor vielen Jahren einmal in einer Zeitung gefunden“, sagte Ruban bei der Bärenübergabe im Kindergarten. Sie häkelt bereits seit 20 Jahren. Zuerst war es Gymnastik für ihre schmerzenden Finger und Hände. Dann aber machte das Teddy-Häkeln immer mehr Spaß und unversehens hatte sie mit den lustigen Gesellen gewissermaßen eine Serienfertigung aufgenommen. Wenn mit Beginn des neuen Kindergartenjahres neue Krippenkinder ins „Spatzennest“ einziehen, werden auch diese gleich zur Begrüßung ihren eigenen Ruban-Teddy bekommen. Dass diese beim Spielen verwechselt werden, ist eher unwahrscheinlich, denn die Teddys haben bunte Farben. Die Nasen, Ohren, Hände und Füße sind zwar immer weiß, die Bäuche gibt es in verschiedenen Farben.



Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Frischer Wind für die Terrasse

(DJD). Wenn der Terrassenbelag sichtbar in die Jahre gekommen ist und sich beispielsweise Risse in den Dielen bemerkbar machen, schmälert das empfindlich den Gesamteindruck. Ein Problem: Holz altert unweigerlich und erfordert zudem viel Pflege. Eine langlebige und nachhaltige Alternative dazu sind moderne Holzverbundmaterialien. Die Signum-Dielen beispielsweise bleiben nicht nur dauerhaft attraktiv, sondern setzen in verschiedenen beliebten Trendfarben auch individuelle Akzente – mit angesagten Braun-, Grün- und Grautönen. Alle Varianten weisen eine strukturierte Oberfläche und eine feingezeichnete, natursignierte Maserung auf. Unter www.megawood.com etwa finden sich mehr Informationen sowie ein interaktiver Terrassenplaner mit Augmented Reality.



Die Maserung und Struktur der trendigen Holzdielen schafft einen individuellen Look. Foto: DJD/www.megawood.com

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.
Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 - 71 44 · Handy 0171 - 78 28 192 · Fax 06007 - 93 06 44
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Erinnerungskultur: Stimmen außerhalb der offiziellen Archive

Bad Homburg (hw). Die Stadt lädt zur Ausstellung „Die Erinnerung wird nicht verblasen“ ein, die Kunstwerke aus zwei afrikanischen Ländern präsentiert: Sambia und Namibia. Die Ausstellung vereint Werke der Künstlerinnen Gladys Kalichini (Sambia) und Tuli Mekondjo (Namibia) und beleuchtet kritisch, wie Archive Erinnerungen an politische und historische Ereignisse dokumentieren und zugleich ausschließen.

Die Ausstellung gehört zur Reihe „Bad Homburg international“. Thematisch steht die Ausstellung im Kontext „politische Bildung“, denn beide Künstlerinnen arbeiten Themen aus der Kolonialzeit ihrer Länder auf. Sie hinterfragen, welche Geschichten in offiziellen Geschichtsschreibungen erzählt werden – und welche verdrängt oder vergessen bleiben. Besonders im Fokus stehen Frauen, die maßgeblich zur politischen Entwicklung ihrer Länder beigetragen haben, dabei jedoch häufig keine angemessene Würdigung erfahren.

Tuli Mekondjo, die in Windhoek lebt, verarbeitet in ihrer Kunst persönliche und historische Traumata, die sie in ihrer Kindheit in Flüchtlingslagern erlebte. Sie kombiniert spirituelle und naturbezogene Elemente und arbeitet mit historischen Postkarten aus der deutschen Kolonialzeit Namibias. Ihre Werke

übertragen Bilder lokaler Menschen auf Baumwollstoffe und ergänzen sie durch Stickereien und Naturmaterialien. Gladys Kalichini ist Kunsthistorikerin und derzeit Fellow am Forschungskolleg Humanwissenschaften (FKH) in Bad Homburg. Sie erhielt ein Stipendium des John McCloy Transatlantic Forums, das es ihr ermöglicht, für eineinhalb Jahre am Wingertsberg in Bad Homburg zu wohnen und zu forschen. Mit der Ausstellung unterstützt die Stadt ihr Projekt und setzt damit eine enge Kooperation mit dem FKH um. Die Stadtgesellschaft und das Kulturrat freuen sich, durch diese Ausstellung eine Verbindung von Stadtgesellschaft und Forschung am FKH herzustellen. Zudem fördert die Stadt das John McCloy Transatlantic Forum, das sich für die Stärkung der Demokratie und den transatlantischen Dialog einsetzt.

Die Ausstellung lädt dazu ein, sich mit der Bedeutung von Erinnerungskultur auseinanderzusetzen und die Stimmen jener sichtbar zu machen, die in offiziellen Archiven oft übersehen werden. Die Vernissage findet am Freitag, 25. Juli, um 19 Uhr statt. Die Ausstellung ist vom 26. Juli bis zum 31. August geöffnet und kann donnerstags und freitags jeweils von 16 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr besucht werden.



Die Ausstellung „Die Erinnerung wird nicht verblasen“ vereint Werke von Tuli Mekondjo (l.) und Gladys Kalichini.
Foto: Christian Stiebstaal, Stefanie Wetzel

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FÄRZIAN Tel. 06172-763620

Wir stehen Ihnen
mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400



Pit Hartling wirkt Wunder

„Wer Hartling zuschaut, gerät allmählich in Atemnot. Vor Lachen und vor Staunen.“
– Die Zeit

Di., 22.07.2025
Bad Vilbel - Summer Emotions

Fr., 15.08.2025
Oberursel - Alt Orschel

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Theaterfestival der Dramatischen Bühne

Open Air im Grüneburgpark Frankfurt
30.05. - 24.08.2025, 20.15 Uhr 18,00 €

„Der Vetter aus Dingsda“

Kammeroper Frankfurt
im Palmengarten/Musikpavillon
05. - 26.07.2025, 19.30 Uhr 29,00 €

hr-Jazzensemble

& Frankfurter Schüler-Jazzensemble
Open Air im Palmengarten Frankfurt
27.07.2025, 19.30 Uhr 23,10 €

Ein unerhörter Operettensalon

Musikpavillon im Palmengarten
30.07. - 09.08.2025, 19.30 Uhr 25,00 €

JAZZ IM PALMENGARTEN:

Nora Kamm & Band
Musikpavillon im Palmengarten
07.08.2025, 19.30 Uhr 23,10 €

Sinfonia Leipzig - BOLERO

Alte Oper Frankfurt
13.09.2025, 20.00 Uhr 66,70 - 98,85 €

SAISONERÖFFNUNG

Münchner Philharmoniker
Alte Oper Frankfurt
14.09.2025, 19.00 Uhr 29,00 - 95,00 €

Graham Nash

Alte Oper
23.09.2025, 20.00 Uhr 51,95 - 110,60 €

Herman van Veen „Achtzig“

Alte Oper Frankfurt
05.10.2025, 19.00 Uhr 64,00 - 85,00 €

ALTE OPER NIGHTS

Urban Vibe Festival
10. + 11.10.2025, ab 19.00 Uhr 20,00 €

ROCK THE OPERA

- Pink Floyd, Queen, AC/DC...
Alte Oper Frankfurt
14.10.2025, 20.00 Uhr 42,30-91,50 €

Chris de Burgh - „50LO“ 2025

Alte Oper Frankfurt
15.10.2025, 19.00 Uhr 61,50 - 107,50 €

PRETTY WOMAN - Das Musical

Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 - 10.01.2026 ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Hessebube goes Holiday

Ebbelwoiwirtschaft Alte Orschel
09.08.2025, 19.30 Uhr 24,40 - 29,90 €

Pit Hartling wirkt Wunder

Stand-Up Zauberkunst
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
15.08.2025, 19.30 Uhr 28,00 €

Das Dschungelbuch

Musical nach R. Kipling
Taubenschule Oberursel
31.08., 06. + 07.09.2025 15,25 €

Benefizkonzert mit den Rodgau Monotones

Stadthalle Kelkheim
06.09.2025, 18.30 Uhr 35,00 €

Guitarrally: Andine Gitarrenmusik

Benefizkonzert im Casals Forum Kronberg
13.09.2025, 19.30 Uhr 31,25 €

Harfe und Gesang - Pro Musica Oberursel

Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel
14.09.2025, 17.00 Uhr 24,00 €

JOY DENALANE

Stadthalle Oberursel
24.10.2025, 20.00 Uhr 35,00 €

Dietrich Faber: „MitGefühl“ -

Kabarett, Musik, Emotionen
Alte Wache Oberstedten
26.09.2025, 20.00 Uhr 21,90 €

BIBER HERRMANN

Portstraße
25.10.2025, 19.00 Uhr 24,00 €

Festkonzert Mandolinen Club Falkenstein

Casals Forum Kronberg
29.11.2025, 19.45 Uhr 22,80 - 33,80 €

Bridges Kammerorchester -

Weihnachten international
Casals Forum Kronberg
05.12.2025, 19.45 Uhr 30,00 - 60,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Alpen-Rock & Leder-Hose - Das Hessen-Musical“
Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater
immer samstags ab 22,50 €

SOMMERNACHTSBALL

mit der Tanzkapelle Cabrio
Kurhaus Bad Homburg
19.07.2025, 19.30 Uhr 15,00 €

DIE NACHT DER CHÖRE 2025

- Benefizkonzert mit dem Collegium Vocale und den Mainzer Hofsängern
Kirche St. Marien, Bad Homburg
05.09.2025, 19.00 Uhr 30,00 €

„Die Subvention“ Komödie mit der

Volksbühne Bad Homburg
Kurtheater Bad Homburg
13., 14. + 16.09.2025 19,70 - 23,00 €

„Notizen von Verrückten“ In russ. Sprache

Theaterstück von D. Krymow
Kurtheater Bad Homburg
17.09.2025, 19.30 Uhr 69,00 - 169,00 €

Tigerpalast Varieté

Kurtheater Bad Homburg
11.+12.10.2025 39,00 - 49,00 €

Travestie Miss Starlight

Das Travestie Spektakel
Kurtheater Bad Homburg
17.10.2025, 20.00 Uhr 36,50 - 47,85 €

Der Untergang des Hauses Usher

Figurentheater mit Livemusik nach Edgar Allan Poe
Kurtheater Bad Homburg
23.10.2025, 20.00 Uhr 24,00 - 39,00 €

WHITNEY HOUSTON

Eine Hommage an die Göttin des Pop
Kurtheater Bad Homburg
14.11.2025, 20.00 Uhr 40,00 - 55,00 €

Ray Wilson & Band - Genesis Classics

Kurtheater Bad Homburg
28.02.2026 54,40 - 59,90 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Buon giorno, Sommerglück!



Preise im Gesamtwert von über
65.000
Euro!

SOMMERAKTION VOM 7. JULI BIS 17. AUGUST 2025

Große Verlosungen | Täglicher Sofortgewinn | Italienische Spezialitäten



Spielbank
Bad Homburg

1841

www.spielbank-bad-homburg.de

Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument.
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird. Beratung unter 0600 / 137 27 00.



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr